



Statistische Berichte

Kennziffer
B 1 3 j
2009

Realschulen, Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung, Abendrealschulen in Bayern 2009/10

Stand: 1. Oktober 2009



Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte und die Querschnittsveröffentlichung „Bayern Daten“ können im Internetangebot des Landesamts unter „Veröffentlichungen“ kostenlos als Datei heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Internetangebot kostenpflichtig. Sie können dort als Datei (auch auf Datenträger) und auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

Newsletter-Service

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen. Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

- © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2010
Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.
Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
Vorbemerkung	3
Zusammenfassung der Ergebnisse	3
Schaubilder	
Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2009 (Schulorte)	7
Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Realschulen in Bayern seit 1985/86	8
Tabellenteil	
 Realschulen in Bayern 	
1. Eckdaten seit 1953/54	9
2. Eckdaten 2009/10 nach Regierungsbezirken	10
Schuljahr 2008/09	
3. Absolventen im Sommer 2009 nach Regierungsbezirken	10
4. Anteil der Absolventen an den Schülern in den Abschlussklassen im Sommer 2009.....	11
5. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2008 bis 1. Oktober 2009 abgegangene Schüler	11
6a. Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9, die sich am Ende des Schuljahres 2008/09 der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe unterzogen haben	12
6b. Schüler der Jahrgangsstufen 5 mit 9 der Realschulen in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2008/09 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten, denen aber das Vorrücken auf Probe gestattet wurde	12
7. Schüler, die am Ende des Schuljahres 2008/09 nicht versetzt wurden	13
8. Absolventen und Abgänger im Schuljahr 2008/09 mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	13
9. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte im Zeitraum vom 2. Oktober 2008 bis 1. Oktober 2009	14
Schuljahr 2009/10	
Schulen	
10. Schulen nach Aufbau und Schulträgern	15
11. Schulen nach den Trägern des Schulaufwands	15
12. Schulen nach geführten Jahrgangsstufen und Klassenzahl	15
13. Schulen nach Wahlpflichtfächergruppen	15
14. Schulen nach der Schülerzahl	16
Klassen	
15. Klassen nach Schulträgern und Jahrgangsstufen	16
16. Klassen in den Regierungsbezirken	16
17. Durchschnittliche Klassenstärke nach Jahrgangsstufen	16
18. Klassen nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen	17
Schüler	
19. In die unterste Jahrgangsstufe neu aufgenommene Schüler im Herbst 2009	17
20. Schüler nach schulischer Herkunft	18
21. Schüler nach Schulträgern und Jahrgangsstufen	18
22. Schüler nach Jahrgangsstufen und Geburtsjahren sowie Wiederholer, Ausländer und Aussiedler	19
23. Schüler nach der Religionszugehörigkeit	19
24. Schüler nach der Teilnahme am Religionsunterricht / Ethikunterricht	20
25. Schüler nach Wahlpflichtfächergruppen	20
26. Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht	20
27. Schüler nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung	20
28. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	21
29. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht	22

Lehrkräfte

30. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger	23
31. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	24
32. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach dem Lehramt	24
33. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Altersgruppen	24

Kreis- und Finanzdaten

34. Eckdaten in den kreisfreien Städten und Landkreisen	25
35. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Realschulen seit 1970	28

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung

36. Klassen nach Jahrgangsstufen	29
37. Schüler nach Jahrgangsstufen	29
38. Schüler nach Geburtsjahren	29
39. Wiederholer nach Jahrgangsstufen	29
40. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	30
41. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht	31
42. Schüler, die am Ende des Schuljahres 2008/09 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten	31
43. Absolventen und Abgänger im Schuljahr 2008/09 mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	32
44. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	32
44a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells	33
45. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	33

Abendrealschulen in Bayern

46. Klassen nach Jahrgangsstufen	33
47. Schüler nach Jahrgangsstufen	33
48. Schüler nach Geburtsjahren	34
49. Schüler nach der schulischen Herkunft	34
50. Schulische Vorbildung der Schüler nach der Schulart	34
51. Absolventen im Sommer 2009 nach Geburtsjahren	34
52. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	35
53. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	36
53a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	36
54. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	37

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Erhebung an den Realschulen am 1. Oktober 2009 mit einer Darstellung statistischer Eckdaten nach Kreisen sowie die Ergebnisse der Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung und der Abendrealschulen. Die Erhebung vermittelt neben Informationen über das Schuljahr 2009/10 auch einen Rückblick z. B. auf die Absolventen und Abgänger sowie die Lehrerbewegung des Vorjahres.

Seit dem Schuljahr 1992/93 werden im Rahmen eines arbeitsteiligen Verfahrens für die jährliche Statistik der Realschulen, Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung und Abendrealschulen alle ausgewiesenen Daten über Lehrkräfte einschl. deren Stunden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus bereitgestellt.

Das Ausbildungsziel der Realschulen ist der Realschulabschluss (sog. Mittlere Reife). Dieser mittlere Schulabschluss ist auch an den Abendrealschulen (vgl. Tabellen 46 bis 54) erreichbar sowie, mit Ausnahme der Fachoberschulen und Fachakademien, grundsätzlich an allen anderen Schularten der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen, wenn auch auf zum Teil unterschiedliche Weise. Statistische Ergebnisse über diese Schulen werden gesondert veröffentlicht.

Zusammenfassung der Ergebnisse

Realschulen (Tabellen 1 bis 35)

Schuljahr 2008/09

Realschulabschlüsse am Ende des Schuljahres 2008/09

Die Zahl der mit Erfolg abgelegten Realschulabschlussprüfungen¹⁾ lag 2009 bei 36 459. Das waren 868 bzw. 2,4 % mehr als im Sommer 2008. In den Jahren seit 1975 entwickelte sie sich wie folgt:

Jahr	Zahl	Entwicklung (1975 \triangleq 100)	Jahr	Zahl	Entwicklung (1975 \triangleq 100)
1975	31 212	100	1996	28 522	91,4
1978	36 119	115,7	1999	30 396	97,4
1981	38 117	122,1	2002	30 727	98,4
1984	38 549	123,5	2004	32 056	102,7
1987	34 399	110,2	2006	33 800	108,3
1990	27 589	88,4	2008	35 591	114,0
1993	27 381	87,7	2009	36 459	116,8

Die Zahl der weiblichen Absolventen erhöhte sich 2009 gegenüber 2008 um 1,2 %, die der männlichen um 3,9 %. 19 455 bzw. 53,4 % der erfolgreichen Prüfungsteilnehmer waren Mädchen. 81,0 % der Absolventen kamen aus öffentlichen Realschulen, 19,0 % aus privaten. Daneben erwarben 208 so genannte Nichtschüler (Bewerber, die zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung keiner Schule angehörten)²⁾ den Realschulabschluss, darunter 76 (bzw. 36,5 %) Mädchen.

Am Ende des Schuljahres 2008/09 nicht versetzte Schüler

9 771 oder 4,1 % (Vorjahr: 4,6 %) der Schüler hatten am Ende des Schuljahres 2008/09 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht³⁾. An den öffentlichen Schulen betrug der Anteil dieser Schüler 4,5 %, an den privaten Schulen 2,5 %. Bei den männlichen Schülern lag die Durchfallquote mit 5,3 % wesentlich höher als bei den weiblichen mit 3,1 %. Die stärkste Auslese ergab sich in den Jahrgangsstufen 8 und 9. Im Schuljahr 2008/09 konnten 6,4 % bzw. 6,2 % der Schüler dieser Jahrgangsstufen nicht versetzt werden.

1) Ohne Nichtschüler und sonstige Bewerber. - 2) Gemäß § 79 der Schulordnung für die Realschulen. - 3) Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2008/09 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen haben und ohne Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet worden ist.

Nachprüfung und Vorrücken auf Probe

Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben, können durch eine Nachprüfung die Berechtigung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe erwerben. Außerdem kann Schülern dieser Jahrgangsstufen und daneben auch der Jahrgangsstufen 5 und 6, die zwar ebenfalls das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben, aber bestimmte Voraussetzungen erfüllen¹⁾, das Vorrücken auf Probe gestattet werden. Von den im Schuljahr 2008/09 nicht erfolgreichen 8 444 Schülern der Jahrgangsstufen 7 bis 9 unterzogen sich 1 715 oder 20,3 % der Nachprüfung (Vorjahr: 19,0 %), darunter 558 oder 32,5 % (Vorjahr: 31,0 %) mit Erfolg, und 1 569 oder 18,6 % erfüllten die Voraussetzungen für das Vorrücken auf Probe, die 741 Schülern gestattet wurde. Von 8 444 Schülern, die das Ziel der Jahrgangsstufe 7, 8 oder 9 zunächst nicht erreicht hatten, konnten somit 1 299 oder 15,4 % doch noch aufrücken. Von den Schülern der Jahrgangsstufen 5 und 6, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben (1 811), wurde 232 Schülern oder 12,8 % das Vorrücken auf Probe gestattet.

Schülerabgänge

Im Verlauf des Schuljahres 2008/09 waren 43 112 Schüler aus einer Realschule ausgeschieden²⁾, darunter 37 512 als Absolventen und Abgänger. Von diesen hatten 36 459 den Realschulabschluss erreicht und 697 den Hauptschulabschluss, darunter 116 den qualifizierenden Hauptschulabschluss. Bezogen auf die Schüler in den Abschlussklassen waren 93,7 % der Schüler mit der Mittleren Reife abgegangen. 555 bzw. 1,5 % der Absolventen strebten eine Weiterbildung am Gymnasium an, 7 610 bzw. 20,9 % an der Fachoberschule. Von den 43 112 ausgeschiedenen Schülern verließen 6 653 Schüler (15,4 %), davon 3 955 Knaben und 2 698 Mädchen die Realschule ohne Mittlere Reife. Bezogen auf die Gesamtzahl der Realschüler zu Beginn des Schuljahres 2008/09 waren dies bei den männlichen Schülern 3,4 %, bei den weiblichen nur 2,2 %. Darunter befanden sich 4 206 Schüler, die wieder an die Volksschule zurückkehrten. Am höchsten war die Abgangsquote in der Jahrgangsstufe 8.

Lehrerbewegung in der Zeit vom 2. Oktober 2008 bis 1. Oktober 2009

An den Realschulen waren am 1. Oktober 2009 insgesamt 13 720 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte³⁾ tätig (Vorjahr: 13 265). In der Zeit vom 2. Oktober 2008 bis 1. Oktober 2009 haben 1 439 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte die Realschulen vorübergehend oder endgültig verlassen; unter ihnen waren 157, die in den Ruhestand eintraten. Im gleichen Zeitraum waren 1 894 Zugänge zu verzeichnen. Darunter befanden sich 886 Neueintritte und 371 Lehrkräfte, die nach vorübergehender Abwesenheit zurückgekehrt sind. Eine Aufgliederung der Zu- und Abgänge der Lehrkräfte nach Gründen enthält Tabelle 9. Die in dieser Tabelle zusammengestellten Angaben enthalten eine ungeklärte Differenz von elf Lehrkräften bei den Übergängen von einer bayerischen Realschule an eine andere.

Schuljahr 2009/10

Schulen (Tabellen 10 bis 14)

Im Schuljahr 2009/10 gab es in Bayern 355 Realschulen, davon 223 staatliche, ihr Anteil betrug 62,8 %, 36 kommunale (10,1 %) und 96 private, überwiegend von kirchlichen Trägern unterhalten. Sechs Schulen befanden sich im Schuljahr 2009/10 noch im Aufbau. Nach den Lehr- und Stoffplänen unterscheiden sich die Realschulen durch die jeweiligen Wahlpflichtfächergruppen (siehe Tabelle 13). Am häufigsten vertreten war die wirtschaftskundlich orientierte Wahlpflichtfächergruppe II; sie gab es an 342 der 355 Realschulen. 19 Schulen waren für Knaben, 60 für Mädchen und 276 für beide Geschlechter eingerichtet.

Klassen (Tabellen 15 bis 18)

Im Herbst 2009 waren an den bayerischen Realschulen insgesamt 8 563 Klassen gebildet worden, 164 oder 2,0 % mehr als ein Jahr zuvor. Die durchschnittliche Schülerzahl je Klasse betrug 27,5, es gab aber auch 1 808 Klassen (Vorjahr: 2 276) mit jeweils über 30 Schülern, darunter wie im Vorjahr fünf Klassen mit 36 oder mehr Schülern.

1) Nach § 58 Abs. 1 der Schulordnung für Realschulen. - 2) Ohne Abgänge an andere Realschulen. - 3) Ohne Studienreferendare und Fachlehreranwärter.

Schüler (Tabellen 19 bis 29)

a) Neuzugänge

In die unterste Jahrgangsstufe der Realschulen wurden am 1. Oktober 2009 insgesamt 35 403 Schüler, darunter 18 000 bzw. 50,8 % Mädchen, neu aufgenommen. Von diesen Schülern besuchten am 1. Oktober 2008

Anzahl		%	
28 769	bzw.	81,3	eine Volksschule Jahrgangsstufe 4
6 273		17,7	Jahrgangsstufe 5
2		0,0	Jahrgangsstufe 6
325		0,9	ein Gymnasium
34		0,1	eine sonstige oder keine Schule.

b) Gesamtschülerzahl

Die Gesamtzahl der Realschüler war wiederum angestiegen, wenn auch geringfügig, und zwar gegenüber dem Vorjahr um 71 Schüler:

1. Oktober 2009:	235 609 Schüler	(115 450 Knaben und 120 159 Mädchen)
1. Oktober 2008:	235 538 Schüler	(114 791 Knaben und 120 747 Mädchen)
Veränderung:	+ 71 Schüler	(+ 659 Knaben und - 588 Mädchen)
in %:	+ 0,0	(+ 0,6 - 0,5)

Die Verteilung auf männliche und weibliche Schüler änderte sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig zu Gunsten der Knaben um 0,3 Prozentpunkte. Die Anteilswerte haben sich seit 1995/96 wie folgt entwickelt:

Jahr	Knaben %	Mädchen %	Jahr	Knaben %	Mädchen %	Jahr	Knaben %	Mädchen %
1995/96	45,3	54,7	2000/01	45,9	54,1	2005/06	47,8	52,2
1996/97	45,5	54,5	2001/02	46,3	53,7	2006/07	48,2	51,8
1997/98	45,7	54,3	2002/03	46,8	53,2	2007/08	48,5	51,5
1998/99	45,6	54,4	2003/04	47,1	52,9	2008/09	48,7	51,3
1999/00	45,8	54,2	2004/05	47,3	52,7	2009/10	49,0	51,0

An den staatlichen Schulen betrug der Anteil der männlichen Schüler 56,0 %, an den kommunalen Schulen 49,3 % und an den privaten Schulen nur 22,5 %.

Ab der Jahrgangsstufe 7 müssen sich die Schüler für eine Wahlpflichtfächergruppe entscheiden (Tabelle 25). Von den in Betracht kommenden Schülern entschieden sich 41 232 oder 25,5 % für die Wahlpflichtfächergruppe I (verstärkter Unterricht in mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Fächern) und 61 908 oder 38,3 % für die Wahlpflichtfächergruppe II (verstärkter Unterricht in Fächern des wirtschaftlichen Bereichs). 31 146 oder 19,3 % wählten die Wahlpflichtfächergruppe IIIa (Schwerpunkt auf der 2. Fremdsprache Französisch) bzw. 27 391 oder 16,9 % die Wahlpflichtfächergruppe IIIb (verschiedene Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich).

An dem in den Jahrgangsstufen 5 und 6 angebotenen Ergänzungsunterricht nahmen in den Fächern Deutsch 10 247, Mathematik 9 678 und Englisch 7 997 Schüler teil (Tabelle 29).

947 Schüler (0,4 %) wohnten in einem mit der Schule verbundenen Schülerheim oder Internat, 5 424 (2,3 %) besuchten einen Ganztags schulbetrieb in gebundener Form, d. h. der Unterricht ist über den ganzen Tag verteilt. Am Ganztags schulbetrieb in offener Form, d. h. einem Bildungs- und Betreuungsangebot, das unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit ihr durchgeführt wird und im konzeptionellen Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht steht, nahmen ganztägig 9 913, nur nachmittags 816 Schüler teil (Tabelle 27).

10 671 oder 4,5 % der Realschüler hatten keine deutsche Staatsangehörigkeit. Mit 3 745 oder 35,1 % standen auch im Schuljahr 2009/10 die türkischen Schüler zahlenmäßig wieder an erster Stelle, gefolgt von den kroatischen und italienischen Schülern (670 bzw. 613). Der Mädchenanteil betrug bei den ausländischen Realschülern 51,0 % (Tabelle 28).

Lehrkräfte (Tabellen 30 bis 33)

Ohne Berücksichtigung von Lehrern im Vorbereitungsdienst (Studienreferendare und Fachlehreranwärter) waren Anfang Oktober 2009 insgesamt 13 720 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte (Vorjahr: 13 265), darunter 61,6 % weibliche, ausschließlich oder überwiegend an den Realschulen beschäftigt. Unter diesen Lehrkräften befanden sich 4 182 (30,5 %) Teilzeitbeschäftigte¹⁾. 52,2 % der vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte waren noch nicht 45 Jahre alt und 131 Lehrkräfte hatten keine deutsche Staatsangehörigkeit. Im Lehrkräftebestand enthalten sind 178 mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte²⁾, die lt. Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren. Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule unterrichteten, waren 325 zu verzeichnen.

Die Stunden der Lehrkräfte in Tabelle 30, aufgegliedert nach erteilten Unterrichtsstunden sowie Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden, beziehen sich auf eine normale Schulwoche; Unterrichtsausfälle durch Krankheit usw. sind nicht berücksichtigt.

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung (Tabellen 36 bis 45)

In Bayern gibt es vier Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung, je eine für den Förderschwerpunkt Hören und für den Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung in München, eine für den Förderschwerpunkt Sehen in Unterschleißheim sowie eine für Emotionale und soziale Entwicklung in Grafing. Die Ausbildung dauert jeweils sechs Jahre für Schüler der Förderschwerpunkte Körperliche und motorische Entwicklung, Sehen sowie Emotionale und soziale Entwicklung und sieben Jahre für Schüler des Förderschwerpunkts Hören. Anfang Oktober 2009 wurden 731 Schüler (Vorjahr: 717), darunter 39,4 % weibliche, in 62 Klassen unterrichtet. Die durchschnittliche Klassenstärke lag bei 11,8 Schülern. 123 Schüler haben im Sommer 2009 die Abschlussprüfung bestanden.

Anfang Oktober 2009 unterrichteten 119 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, darunter 78 weibliche, ausschließlich oder überwiegend an Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

Abendrealschulen (Tabellen 46 bis 54)

In Bayern bestehen vier Abendrealschulen für Berufstätige (je eine in München, Augsburg, Nürnberg und Regensburg). Sie verfolgen als Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs das gleiche Ausbildungsziel wie die Realschulen mit Tagesunterricht. Die Ausbildung dauert drei oder vier Jahre. Der Unterricht findet abends und samstags statt. Anfang Oktober 2009 wurden 396 Schüler (Vorjahr: 381) darunter 51,0 % weibliche, in 19 Klassen unterrichtet. Die Altersstruktur streut relativ weit (Tabelle 48). 47 Teilnehmer hatten 2009 die Abschlussprüfung mit Erfolg abgelegt.

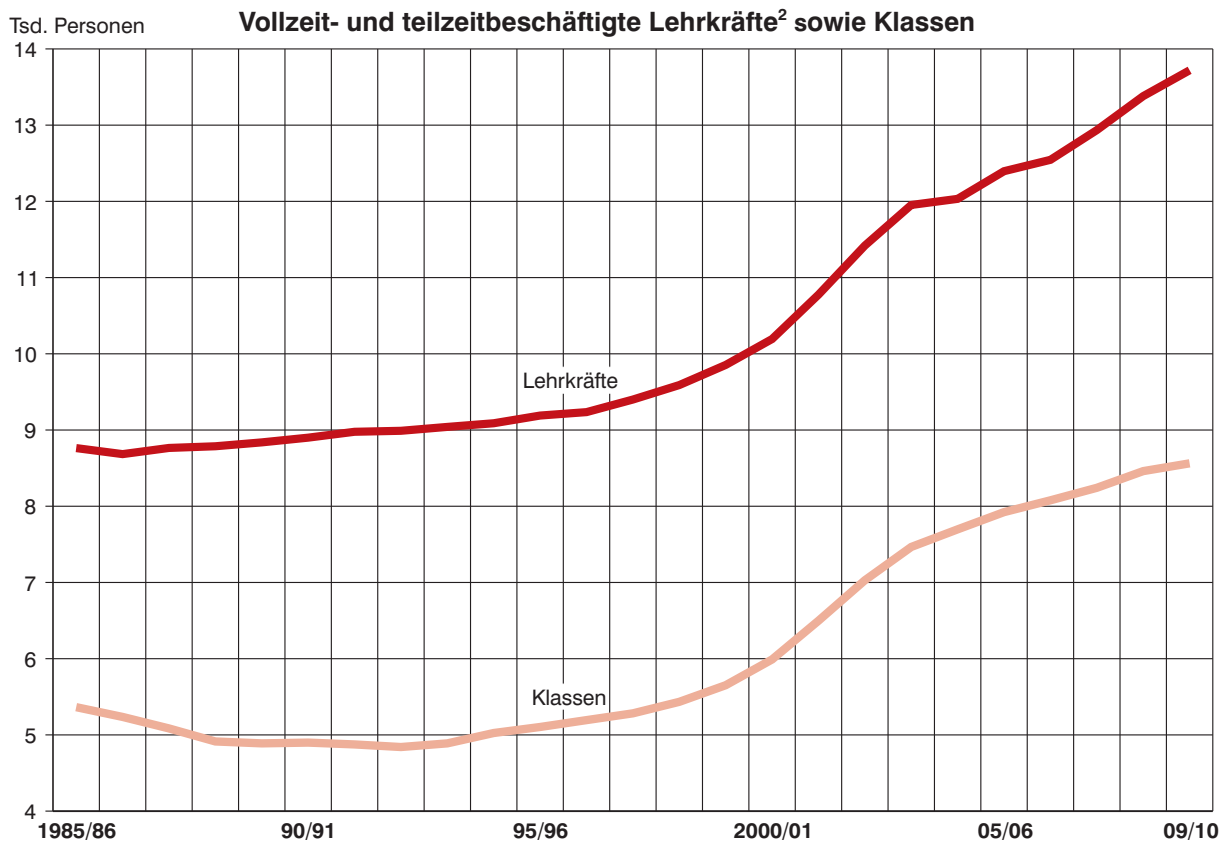
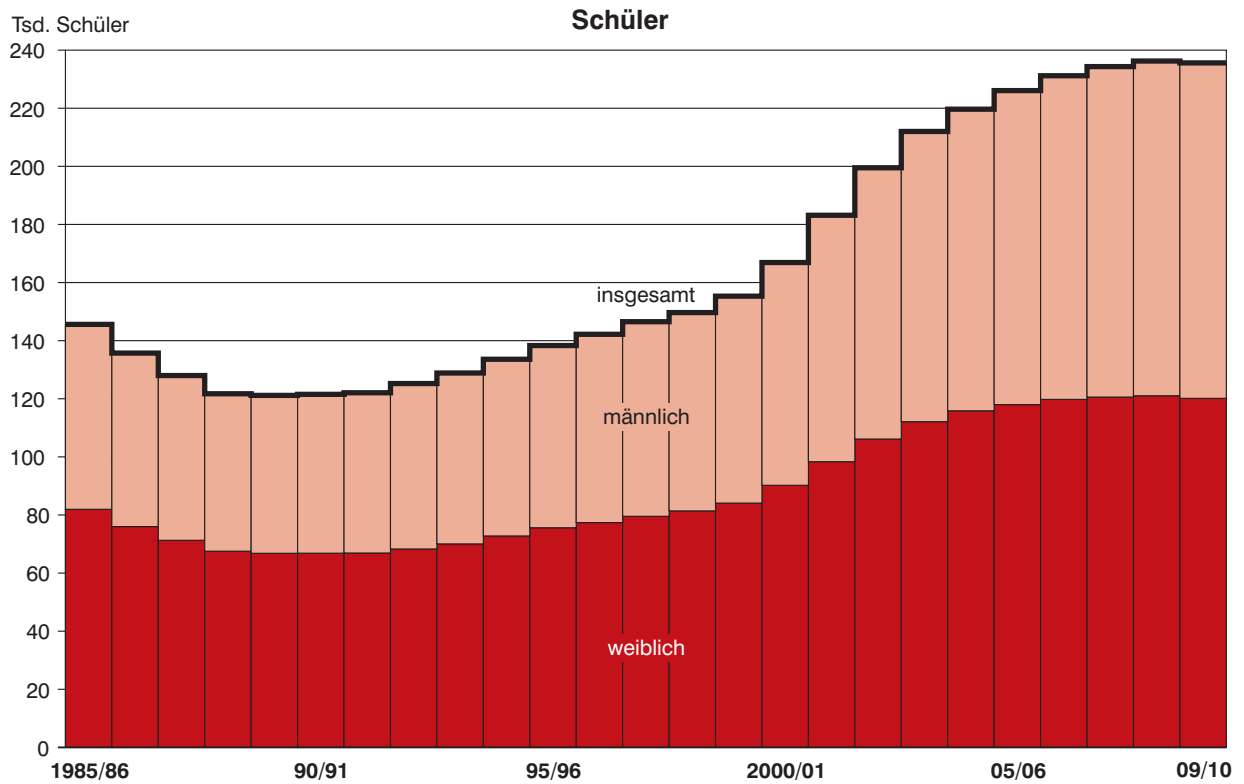
Im Oktober 2009 unterrichteten 20 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ausschließlich oder überwiegend an Abendrealschulen. Außerdem waren 36 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit an Abendrealschulen tätig.

1) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. - 2) Z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz.

Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2009 einschließlich Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung



Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Realschulen¹ in Bayern seit 1985/86



¹ Einschließlich Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

² Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit; bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte.

Realschulen

Tabelle 1. Eckdaten der Realschulen in Bayern seit 1953/54

Schuljahr	Schulen insgesamt	davon			Klassen	Schüler		Absolventen		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
		staatlich	kommunal	privat		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1953/54	151	43	20	88	863	32 166	24 409	6 763	5 710	1 233	917
1954/55	165	54	19	92	979	36 313	26 553	8 518	6 724	1 402	975
1955/56	174	62	19	93	1 053	37 733	26 991	10 020	7 851	1 545	1 047
1956/57	178	66	19	93	1 113	38 851	26 931	10 614	7 965	1 683	1 073
1957/58	180	68	19	93	1 172	39 684	26 896	10 649	7 789	1 778	1 111
1958/59	188	73	20	95	1 251	40 690	26 696	10 456	7 524	1 959	1 209
1959/60	194	78	19	97	1 367	43 245	27 266	10 835	7 648	2 093	1 234
1960/61	195	79	18	98	1 504	47 679	29 224	9 676	6 614	2 283	1 329
1961/62	201	81	21	99	1 656	53 584	32 049	8 403	5 613	2 470	1 405
1962/63	208	87	20	101	1 823	58 558	34 427	10 463	6 763	2 765	1 545
1963/64	212	91	20	101	1 928	62 187	35 755	11 689	7 309	2 921	1 594
1964/65	224	102	20	102	2 075	66 952	38 019	12 383	7 730	3 134	1 683
1965/66	234	111	22	101	2 301	75 860	42 391	13 433	8 187	3 422	1 805
1966/67	247	122	23	102	2 590	86 044	47 477	14 142	8 438	3 910	2 051
1967/68	253	129	24	100	2 929	97 386	53 318	16 494	9 628	4 454	2 315
1968/69	264	135	30	99	3 256	107 378	58 515	19 507	11 530	4 819	2 492
1969/70	277	146	31	100	3 585	119 244	64 818	20 844	12 191	5 262	2 719
1970/71	287	156	33	98	3 909	129 242	70 293	21 941	12 805	5 664	3 008
1971/72	298	168	35	95	4 225	140 155	76 776	23 026	13 588	6 035	3 207
1972/73	304	174	36	94	4 445	145 250	80 472	25 999	15 570	6 437	3 493
1973/74	307	180	36	91	4 606	149 702	83 295	27 971	16 504	6 734	3 665
1974/75	314	188	35	91	4 833	155 589	87 061	31 244	18 499	7 101	3 767
1975/76	318	193	35	90	4 970	159 466	89 391	31 538	18 577	7 285	3 784
1976/77	321	195	35	91	5 123	163 632	91 604	33 128	19 297	7 546	3 900
1977/78	323	197	35	91	5 315	169 669	94 922	36 157	21 015	7 467	3 797
1978/79	325	199	34	92	5 520	173 762	97 376	36 909	21 641	7 820	3 942
1979/80	327	200	35	92	5 759	177 521	99 286	37 491	21 682	8 067	3 999
1980/81	332	204	36	92	5 882	178 770	100 265	38 167	22 028	8 388	4 149
1981/82	332	204	36	92	5 972	179 934	101 431	39 113	22 710	8 630	4 256
1982/83	333	204	36	93	5 912	174 712	98 557	39 423	23 023	8 754	4 283
1983/84	336	205	35	96	5 773	167 799	94 431	38 629	22 033	8 835	4 327
1984/85	337	205	35	97	5 562	158 087	89 388	38 703	22 587	8 768	4 251
1985/86	335	205	35	95	5 364	145 607	81 961	36 382	20 847	8 763	4 246
1986/87 ²⁾	330	203	35	92	5 196	135 393	75 846	34 399	19 717	8 607	4 163
1987/88	330	203	35	92	5 044	127 650	71 131	32 387	18 475	8 681	4 232
1988/89	330	203	35	92	4 873	121 372	67 399	28 740	16 548	8 704	4 272
1989/90	328	203	35	90	4 852	120 854	66 674	27 589	15 641	8 759	4 353
1990/91	328	203	35	90	4 862	121 202	66 721	26 950	15 334	8 821	4 428
1991/92	329	203	36	90	4 835	121 727	66 773	26 353	14 845	8 896	4 488
1992/93	327	203	36	88	4 802	124 884	68 157	27 381	15 567	8 914	4 516
1993/94	327	203	36	88	4 851	128 526	69 909	27 470	15 333	8 961	4 559
1994/95	327	203	36	88	4 986	133 263	72 657	27 716	15 538	9 014	4 640
1995/96	326	203	36	87	5 066	137 963	75 470	28 522	16 143	9 118	4 762
1996/97	326	203	36	87	5 151	141 807	77 226	29 707	16 685	9 159	4 816
1997/98	325	203	36	86	5 240	146 131	79 381	30 904	17 291	9 321	4 962
1998/99	326	203	36	87	5 390	149 259	81 237	30 396	17 168	9 510	5 129
1999/2000	329	205	36	88	5 606	154 889	83 915	30 462	16 951	9 771	5 350
2000/01	331	205	36	90	5 941	166 396	90 020	30 649	16 931	10 109	5 587
2001/02	334	205	37	92	6 440	182 583	98 103	30 727	17 170	10 680	6 002
2002/03	337	208	37	92	6 968	198 889	105 899	32 996	18 046	11 318	6 465
2003/04	339	211	37	91	7 404	211 333	111 842	32 056	17 491	11 953	6 940
2004/05	342	214	37	91	7 697	219 674	115 861	32 300	17 802	12 033	6 981
2005/06	349	220	37	92	7 858	225 349	117 702	33 800	18 388	12 280	7 194
2006/07	349	220	37	92	8 014	230 518	119 502	34 504	18 565	12 434	7 363
2007/08	349	220	36	93	8 180	233 607	120 285	35 591	19 225	12 818	7 702
2008/09	352	222	36	94	8 399	235 538	120 747	36 459	19 455	13 265	8 056
2009/10	355	223	36	96	8 563	235 609	120 159	.	.	13 720	8 445

1) Bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte. Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie bis 1976/77 einschl. der Studienreferendare und Lehramtsanwärter mit Beschäftigungsauftrag. Ab 1987/88 einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). -

2) Ab 1986/87 ohne Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

Tabelle 2. Eckdaten der Realschulen in Bayern 2009/10 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler			Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			Unterrichts- stunden sämtlicher Lehrkräfte pro Woche ²⁾
				männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	
Oberbayern	staatlich	57	1 770	28 165	20 274	48 439	909	1 829	2 738	63 251
	kommunal	22	402	5 404	5 950	11 354	287	567	854	16 632
	privat	33	582	3 606	12 498	16 104	335	658	993	21 422
	zusammen	112	2 754	37 175	38 722	75 897	1 531	3 054	4 585	101 305
Niederbayern	staatlich	27	693	11 120	7 813	18 933	488	617	1 105	25 138
	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	privat	14	253	1 377	5 673	7 050	128	273	401	8 922
	zusammen	41	946	12 497	13 486	25 983	616	890	1 506	34 060
Oberpfalz	staatlich	24	611	9 033	7 629	16 662	427	551	978	22 262
	kommunal	1	14	179	228	407	5	16	21	503
	privat	9	145	879	3 069	3 948	90	134	224	5 015
	zusammen	34	770	10 091	10 926	21 017	522	701	1 223	27 780
Oberfranken	staatlich	24	651	9 132	8 640	17 772	436	570	1 006	23 611
	kommunal	1	18	332	177	509	17	13	30	670
	privat	2	32	211	717	928	21	37	58	1 268
	zusammen	27	701	9 675	9 534	19 209	474	620	1 094	25 549
Mittelfranken	staatlich	24	755	11 083	9 764	20 847	496	686	1 182	27 289
	kommunal	5	116	1 784	1 442	3 226	80	126	206	4 587
	privat	10	149	1 269	2 670	3 939	99	159	258	5 525
	zusammen	39	1 020	14 136	13 876	28 012	675	971	1 646	37 401
Unterfranken	staatlich	32	834	12 231	10 330	22 561	531	742	1 273	30 025
	kommunal	2	48	778	587	1 365	29	44	73	1 769
	privat	9	120	456	2 774	3 230	48	129	177	4 136
	zusammen	43	1 002	13 465	13 691	27 156	608	915	1 523	35 930
Schwaben	staatlich	35	916	14 610	10 416	25 026	584	840	1 424	33 291
	kommunal	5	112	1 383	1 737	3 120	73	103	176	4 027
	privat	19	342	2 418	7 771	10 189	192	351	543	12 300
	zusammen	59	1 370	18 411	19 924	38 335	849	1 294	2 143	49 618
Bayern 2009/10	staatlich	223	6 230	95 374	74 866	170 240	3 871	5 835	9 706	224 867
	kommunal	36	710	9 860	10 121	19 981	491	869	1 360	28 188
	privat	96	1 623	10 216	35 172	45 388	913	1 741	2 654	58 588
	insgesamt	355	8 563	115 450	120 159	235 609	5 275	8 445	13 720	311 643
2008/09	staatlich	222	6 076	94 807	75 225	170 032	3 817	5 525	9 342	216 285
	kommunal	36	713	9 872	10 300	20 172	490	834	1 324	27 506
	privat	94	1 610	10 112	35 222	45 334	902	1 697	2 599	57 542
	insgesamt	352	8 399	114 791	120 747	235 538	5 209	8 056	13 265	301 333

1) Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit und einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). -

2) Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

Tabelle 3. Absolventen der Realschulen in Bayern im Sommer 2009 nach Regierungsbezirken

Geschlecht Ausländer Nichtschüler	Absolventen in Bayern insgesamt	davon in (der)						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
Männlich	17 004	5 356	1 929	1 467	1 416	2 114	2 021	2 701
Weiblich	19 455	6 003	2 289	1 722	1 645	2 202	2 355	3 239
Insgesamt 2009	36 459	11 359	4 218	3 189	3 061	4 316	4 376	5 940
darunter Ausländer								
männlich	567	304	20	33	21	64	37	88
weiblich	678	351	29	25	41	87	37	108
zusammen	1 245	655	49	58	62	151	74	196
Nichtschüler mit Abschluss	208	165	8	-	15	-	19	1
Insgesamt 2008	35 591	10 921	3 928	3 197	3 091	4 291	4 264	5 899
darunter Ausländer insgesamt	1 222	626	33	48	50	170	80	215

Tabelle 4. Anteil der Absolventen mit Abschlusszeugnis an den Schülern in den Abschlussklassen im Sommer 2009 an Realschulen in Bayern nach Regierungsbezirken

Geschlecht Ausländer	Anteil der Absolventen an den Schülern der Abschlussklassen in % in (der)							
	Bayern	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
Männlich	92,2	91,7	94,1	95,0	89,1	89,0	93,8	93,3
Weiblich	95,1	94,7	96,8	97,5	93,7	93,4	95,2	95,5
Insgesamt	93,7	93,3	95,5	96,3	91,5	91,2	94,6	94,5
darunter Ausländer	82,5	81,7	87,5	90,6	82,7	77,4	90,2	83,1

Tabelle 5. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2008 bis 1. Oktober 2009 von den Realschulen in Bayern abgegangene Schüler

Verbleib der abgegangenen Schüler Ausländer	Geschlecht	Schüler, die abgegangen sind aus Jahrgangsstufe						Abgänge	
		5	6	7	8	9	10	insgesamt	dar. mit Abschlusszeugnis
Abgänge									
an eine Volksschule	männlich	293	401	613	856	431	23	2 617	-
	weiblich	177	230	398	496	272	16	1 589	-
	zusammen	470	631	1 011	1 352	703	39	4 206	-
an eine Volksschule zur sonderpädagogischen Förderung	männlich	-	-	2	-	1	-	3	-
	weiblich	1	-	2	-	-	-	3	-
	zusammen	1	-	4	-	1	-	6	-
an eine Realschule zur sonderpädagogischen Förderung	männlich	1	-	-	1	2	-	4	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-
	zusammen	1	-	-	1	2	-	4	-
an ein Gymnasium	männlich	49	34	19	6	-	165	273	165
	weiblich	67	44	25	12	6	390	544	390
	zusammen	116	78	44	18	6	555	817	555
an eine Freie Waldorfschule	männlich	2	4	4	7	2	1	20	-
	weiblich	3	4	3	-	1	-	11	-
	zusammen	5	8	7	7	3	1	31	-
an eine Schule besonderer Art ¹⁾	männlich	4	2	2	4	2	-	14	-
	weiblich	3	3	3	4	1	-	14	-
	zusammen	7	5	5	8	3	-	28	-
an eine sonstige allgemein bildende Schule ²⁾	männlich	1	2	3	6	5	6	23	4
	weiblich	1	5	1	2	5	12	26	12
	zusammen	2	7	4	8	10	18	49	16
an eine Wirtschaftsschule	männlich	-	57	99	118	101	7	382	-
	weiblich	-	53	90	88	82	10	323	2
	zusammen	-	110	189	206	183	17	705	2
an eine Fachoberschule	männlich	-	-	-	-	-	3 344	3 344	3 344
	weiblich	-	-	-	-	-	4 266	4 266	4 266
	zusammen	-	-	-	-	-	7 610	7 610	7 610
(vorübergehend) in eine Schule im Ausland	männlich	19	12	20	34	14	6	105	-
	weiblich	17	14	20	28	30	3	112	-
	zusammen	36	26	40	62	44	9	217	-
aus sonstigen Gründen ³⁾	männlich	19	27	3	33	258	13 834	14 174	13 491
	weiblich	21	24	2	20	164	15 034	15 265	14 785
	zusammen	40	51	5	53	422	28 868	29 439	28 276
Insgesamt	männlich	388	539	765	1 065	816	17 386	20 959	17 004
	weiblich	290	377	544	650	561	19 731	22 153	19 455
	insgesamt	678	916	1 309	1 715	1 377	37 117	43 112	36 459
darunter Ausländer	männlich	30	47	65	65	41	604	852	567
	weiblich	30	34	45	61	41	716	927	678
	insgesamt	60	81	110	126	82	1 320	1 779	1 245

1) Schulartunabhängige Orientierungsstufe und integrierte Gesamtschule. - 2) Z. B. ausländische oder internationale Schule in Deutschland. - 3) Berufsleben, oben nicht aufgeführte berufliche Schulart, Tod usw.

Tabelle 6a. Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9 der Realschulen in Bayern, die sich am Ende des Schuljahres 2008/09 der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe unterzogen haben

Schulträger	Jahrgangsstufe	Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten		darunter Schüler, die sich der Nachprüfung unterzogen haben		davon haben			
						bestanden		nicht bestanden	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Staatlich	7	1 844	647	411	142	115	40	296	102
	8	2 359	794	485	173	171	64	314	109
	9	2 215	759	383	122	105	33	278	89
	zusammen	6 418	2 200	1 279	437	391	137	888	300
Kommunal	7	306	133	87	36	26	7	61	29
	8	374	160	87	37	40	18	47	19
	9	313	136	60	36	15	9	45	27
	zusammen	993	429	234	109	81	34	153	75
Privat	7	323	217	75	53	33	23	42	30
	8	375	235	83	51	37	26	46	25
	9	335	220	44	26	16	9	28	17
	zusammen	1 033	672	202	130	86	58	116	72
Insgesamt	7	2 473	997	573	231	174	70	399	161
	8	3 108	1 189	655	261	248	108	407	153
	9	2 863	1 115	487	184	136	51	351	133
	insgesamt	8 444	3 301	1 715	676	558	229	1 157	447

Tabelle 6b. Schüler der Jahrgangsstufen 5 mit 9 der Realschulen in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2008/09 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten, denen aber das Vorrücken auf Probe gestattet wurde

Schulträger	Jahrgangsstufe	Schüler, die am Ende des Schuljahres 2008/09 die Voraussetzungen für das Vorrücken auf Probe ¹⁾ erfüllten		darunter Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet wurde	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Staatlich	5	84	26	33	9
	6	269	84	140	44
	7	329	127	170	66
	8	463	166	178	57
	9	398	145	173	61
	zusammen	1 543	548	694	237
Kommunal	5	32	11	13	5
	6	33	13	24	8
	7	68	28	42	20
	8	85	40	49	23
	9	47	25	26	15
	zusammen	265	117	154	71
Privat	5	7	3	3	2
	6	35	19	19	11
	7	61	44	34	25
	8	70	46	42	29
	9	48	38	27	22
	zusammen	221	150	125	89
Insgesamt	5	123	40	49	16
	6	337	116	183	63
	7	458	199	246	111
	8	618	252	269	109
	9	493	208	226	98
insgesamt	2 029	815	973	397	

1) Nach § 58 Abs. 1 der Schulordnung für die Realschulen.

Tabelle 7. Schüler an den Realschulen in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2008/09 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten

Schulträger	Geschlecht	Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe... nicht erreichten ¹⁾						
		5	6	7	8	9	10	insgesamt
Staatlich	männlich	255	543	1 018	1 337	1 272	501	4 926
	weiblich	124	239	541	673	665	224	2 466
	zusammen	379	782	1 559	2 010	1 937	725	7 392
Kommunal	männlich	56	74	132	166	160	115	703
	weiblich	30	78	106	119	112	95	540
	zusammen	86	152	238	285	272	210	1 243
Privat	männlich	24	56	87	116	103	53	439
	weiblich	31	69	169	180	189	59	697
	zusammen	55	125	256	296	292	112	1 136
Insgesamt	männlich	335	673	1 237	1 619	1 535	669	6 068
	weiblich	185	386	816	972	966	378	3 703
	insgesamt	520	1 059	2 053	2 591	2 501	1 047	9 771

1) Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2008/09 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen hatten (Tab. 6a) und ohne Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet worden ist (Tab. 6b).

Tabelle 8. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht an den Realschulen in Bayern im Schuljahr 2008/09

Jahrgangsstufe Erworbener Abschluss	Absolventen und Abgänger insgesamt ¹⁾			darunter ausländische Absolventen und Abgänger		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Schulen insgesamt						
ohne Hauptschulabschluss						
7	5	3	2	1	1	-
8	53	33	20	4	2	2
9	298	187	111	23	8	15
Zusammen	356	223	133	28	11	17
mit Hauptschulabschluss						
9	124	71	53	8	2	6
10	573	329	244	65	31	34
Zusammen	697	400	297	73	33	40
darunter qualifizierender Hauptschulabschluss						
9	66	41	25	3	-	3
10	50	26	24	5	2	3
Zusammen	116	67	49	8	2	6
mit Realschulabschluss						
10	36 459	17 004	19 455	1 245	567	678
Zusammen	36 459	17 004	19 455	1 245	567	678
Absolventen und Abgänger insgesamt						
7	5	3	2	1	1	-
8	53	33	20	4	2	2
9	422	258	164	31	10	21
10	37 032	17 333	19 699	1 310	598	712
Insgesamt	37 512	17 627	19 885	1 346	611	735
Staatliche Schulen zusammen						
Ohne Hauptschulabschluss	254	166	88	13	4	9
Hauptschulabschluss	452	288	164	33	17	16
darunter Quali	91	59	32	5	2	3
Realschulabschluss	26 324	14 113	12 211	655	324	331
Insgesamt	27 030	14 567	12 463	701	345	356
Kommunale Schulen zusammen						
Ohne Hauptschulabschluss	56	36	20	12	6	6
Hauptschulabschluss	136	68	68	34	13	21
darunter Quali	13	6	7	3	-	3
Realschulabschluss	3 201	1 481	1 720	475	223	252
Insgesamt	3 393	1 585	1 808	521	242	279
Private Schulen zusammen						
Ohne Hauptschulabschluss	46	21	25	3	1	2
Hauptschulabschluss	109	44	65	6	3	3
darunter Quali	12	2	10	-	-	-
Realschulabschluss	6 934	1 410	5 524	115	20	95
Insgesamt	7 089	1 475	5 614	124	24	100

1) Einschl. Übertritte an andere Schularten zum Erwerb einer zusätzlichen Abschlussqualifikation.

Tabelle 9. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern im Zeitraum vom 2. Oktober 2008 bis 1. Oktober 2009

Bestand Zugänge - Abgänge	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			davon an					
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	staatlichen		kommunalen		privaten	
				männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Bestand am 1. Oktober 2008	5 209	8 056	13 265	3 817	5 525	490	834	902	1 697
Zugänge									
Neueintritte in den Schuldienst									
unmittelbar nach der Prüfung	245	537	782	192	440	27	40	26	57
mit 2. Lehr- nach vorheriger anderweitiger Be- amtsprüfung schäftigung/befristeter Tätigkeit als Lehrkraft/Arbeitslosigkeit	12	38	50	12	33	-	2	-	3
aus einem anderen Beruf	21	33	54	13	22	5	3	3	8
Übertritte bzw. Schulwechsel									
aus einer anderen bayerischen Realschule	180	293	473	157	249	13	23	10	21
aus einer anderen bayerischen Schulart	17	43	60	7	14	3	10	7	19
aus dem Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	6	26	32	3	12	3	11	-	3
Wiedereintritte in den Schuldienst									
nach Erziehungsurlaub	17	165	182	15	139	2	14	-	12
nach Beurlaubung aus familienbez. Gründen	1	8	9	-	5	-	2	1	1
nach Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	-	13	13	-	1	-	5	-	7
nach vorübergehender unterhältiger Teilzeit- beschäftigung	29	130	159	16	76	4	15	9	39
nach Auslandsschuldienst, nach Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), nach Beur- laubung aus sonstigen Gründen	2	6	8	2	4	-	-	-	2
Sonstige Zugänge	22	50	72	8	22	4	6	10	22
Zugänge insgesamt	552	1 342	1 894	425	1 017	61	131	66	194
Abgänge									
Eintritte in den Ruhestand									
nach Erreichen der Altersgrenze	63	41	104	54	25	5	3	4	13
auf Antrag nach Vollendung des 64. Lebensjahres (bei Schwerbehinderten nach dem 60. Lebensjahr)	18	15	33	14	11	4	-	-	4
wegen Dienstunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze	6	14	20	3	11	3	1	-	2
Eintritte in die Freistellungsphase der Altersteilzeit im Blockmodell	61	58	119	50	33	2	16	9	9
Tod	5	6	11	4	4	1	2	-	-
Entlassung auf Antrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übertritte bzw. Schulwechsel									
an eine andere bayerische Realschule.....	178	306	484	157	262	14	20	7	24
an eine andere bayerische Schulart.....	42	55	97	19	27	11	6	12	22
in den Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	10	16	26	4	15	3	-	3	1
Befristete Abgänge									
wegen Erziehungsurlaub	22	243	265	19	198	2	23	1	22
wegen Beurlaubung aus familienbez. Gründen	3	4	7	2	1	-	1	1	2
wegen Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	2	4	6	1	3	-	-	1	1
durch Unterschreitung des Beschäftigungsumfangs unter die Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit	25	85	110	11	50	8	17	6	18
in den Auslandsschuldienst, Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), Beurlaubung aus sonstigen Gründen	1	3	4	1	3	-	-	-	-
Sonstige Abgänge	50	103	153	32	64	7	7	11	32
Abgänge insgesamt	486	953	1 439	371	707	60	96	55	150
Bestand am 1. Oktober 2009	5 275	8 445	13 720	3 871	5 835	491	869	913	1 741

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Schuljahr 2009/10

Tabelle 10. Realschulen in Bayern 2009/10 nach Aufbau und Schulträgern

Schulträger	Schulen insgesamt	davon für		
		Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen
Staatlich	223	14	3	206
Kommunal	36	-	4	32
Privat ¹⁾	96	5	53	38
Insgesamt	355	19	60	276

1) Davon sind 86 Schulen staatlich anerkannt und 10 staatlich genehmigt.

Tabelle 11. Realschulen in Bayern 2009/10 nach den Trägern des Schulaufwands

Träger des Schulaufwands	Schulen	Klassen	Schüler			Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾		
			männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Landkreis	171	4 833	72 858	59 332	132 190	3 020	4 440	7 460
Gemeinde	74	1 770	27 474	21 406	48 880	1 188	1 886	3 074
Schulverband	14	337	4 902	4 249	9 151	154	378	532
Privater Träger	96	1 623	10 216	35 172	45 388	913	1 741	2 654
Insgesamt	355	8 563	115 450	120 159	235 609	5 275	8 445	13 720

1) Nur Lehrkräfte, die aussch. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 12. Realschulen in Bayern 2009/10 nach geführten Jahrgangsstufen und Klassenzahl

Geführte Jahrgangsstufen Gebiet	Schulen insgesamt	davon mit ... Klassen											40 oder mehr
		4 oder weniger	5	11	15	18	21	24	27	30	35	40 oder mehr	
			bis 10	14	17	20	23	26	29	34	39		
5 - 10	349	-	12	26	21	52	49	63	36	48	31	11	
Sonstige	6	4	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
Insgesamt	355	4	12	28	21	52	49	63	36	48	31	11	
davon													
Oberbayern	112	-	9	8	8	12	11	19	13	13	12	7	
dar. München	35	-	8	6	6	8	2	3	2	-	-	-	
Niederbayern	41	-	-	6	2	6	7	9	6	3	2	-	
Oberpfalz	34	1	-	4	3	6	4	6	3	6	1	-	
Oberfranken	27	-	-	1	-	6	4	6	-	7	3	-	
Mittelfranken	39	-	1	4	1	4	5	6	5	4	7	2	
dar. Nürnberg	10	-	-	2	1	1	3	1	-	1	1	-	
Unterfranken	43	1	1	2	4	6	12	4	6	2	3	2	
Schwaben	59	2	1	3	3	12	6	13	3	13	3	-	
dar. Augsburg	8	1	-	1	-	3	2	1	-	-	-	-	

Tabelle 13. Realschulen in Bayern 2009/10 nach Wahlpflichtfächergruppen

Schulträger	Schulen insgesamt	davon														ohne Wahlpflichtfächergruppe
		mit Wahlpflichtfächergruppe ¹⁾														
		I	II	IIIa	IIIb	I und II	I, und IIIa	I, IIIa und IIIb	I, II und IIIa	I, II, und IIIb	I, II, IIIa und IIIb	II und IIIa	II und IIIb	II, IIIa und IIIb	IIIa und IIIb	
Staatlich	223	-	-	-	-	3	-	-	34	2	183	-	-	1	-	-
Kommunal	36	-	-	-	-	4	-	1	9	5	15	-	-	2	-	-
Privat	96	1	2	1	3	3	1	-	8	1	33	4	4	29	3	3
Insgesamt	355	1	2	1	3	10	1	1	51	8	231	4	4	32	3	3

1) Wahlpflichtfächergruppe

I : Verstärkter Unterricht in mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Fächern.

II : Verstärkter Unterricht in Fächern des wirtschaftlichen Bereichs.

IIIa : Hier liegt der Schwerpunkt auf der 2. Fremdsprache Französisch.

IIIb : Verschiedene Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, im hauswirtschaftlichen oder im sozialen Bereich entsprechend dem Angebot der Schule.

Tabelle 14. Realschulen in Bayern 2009/10 nach der Schülerzahl

Gebiet Träger des Schulaufwands	Schulen ins- ge- sammt	davon mit ... Schülern									
		100 oder weniger	101	301	401	501	601	701	801	1001	über 1200
			300	400	500	600	700	800	1000	1200	
Oberbayern	112	-	9	9	9	16	18	18	18	12	3
dar. München	35	-	8	6	9	8	-	4	-	-	-
Niederbayern	41	-	1	5	7	4	8	9	5	2	-
Oberpfalz	34	1	-	1	9	5	8	3	7	-	-
Oberfranken	27	-	-	1	1	7	5	3	9	1	-
Mittelfranken	39	-	3	1	5	4	5	8	5	7	1
dar. Nürnberg	10	-	1	1	2	2	1	1	1	1	-
Unterfranken	43	2	1	3	3	9	12	5	4	3	1
Schwaben	59	2	1	3	6	12	9	10	14	2	-
dar. Augsburg	8	1	-	1	-	4	1	1	-	-	-
Bayern	355	5	15	23	40	57	65	56	62	27	5
davon mit Träger des Schulaufwands											
Landkreis	171	-	-	2	12	21	38	28	45	20	5
Gemeinde	74	-	-	6	12	13	10	16	13	4	-
Schulverband	14	-	-	-	2	3	5	2	1	1	-
privater Träger	96	5	15	15	14	20	12	10	3	2	-

Tabelle 15. Klassen an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach Schulträgern und Jahrgangsstufen

Schulträger	Klassen insgesamt	davon für			davon in Jahrgangsstufe					
		Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen	5	6	7	8	9	10
Staatlich	6 230	733	213	5 284	954	981	1 084	1 098	1 063	1 050
Kommunal	710	19	83	608	96	102	126	129	130	127
Privat	1 623	115	999	509	260	262	284	275	273	269
Insgesamt	8 563	867	1 295	6 401	1 310	1 345	1 494	1 502	1 466	1 446

Tabelle 16. Klassen an den Realschulen in den Regierungsbezirken in Bayern 2009/10

Klassen für	Klassen in Bayern insgesamt	davon in (der)						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
Knaben	867	281	142	128	25	49	70	172
Mädchen	1 295	442	196	188	23	67	122	257
Knaben und Mädchen	6 401	2 031	608	454	653	904	810	941
Insgesamt	8 563	2 754	946	770	701	1 020	1 002	1 370

Tabelle 17. Durchschnittliche Klassenstärke an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach Jahrgangsstufen

Schulträger	Durchschnittliche Klassenstärke in Jahrgangsstufe						Gesamt- durchschnitt
	5	6	7	8	9	10	
Staatlich	27,2	28,1	27,2	27,3	27,3	27,0	27,3
Kommunal	28,1	29,6	27,7	27,7	27,7	28,3	28,1
Privat	27,8	28,6	28,2	28,2	28,1	26,9	28,0
Insgesamt	27,4	28,3	27,4	27,5	27,5	27,1	27,5

Tabelle 18. Klassen an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen

Jahrgangsstufe Regierungsbezirk	Schulträger	Klassen mit ... Schülern						Klassen insgesamt
		20 oder weniger	21	26	31	36	39 oder mehr	
			bis					
		25	30	35	38			
5	staatlich	15	248	583	108	-	-	954
	kommunal	3	12	60	21	-	-	96
	privat	13	55	120	72	-	-	260
	zusammen	31	315	763	201	-	-	1 310
6	staatlich	12	139	651	179	-	-	981
	kommunal	1	5	51	45	-	-	102
	privat	5	46	121	88	2	-	262
	zusammen	18	190	823	312	2	-	1 345
7	staatlich	36	280	574	194	-	-	1 084
	kommunal	5	29	60	32	-	-	126
	privat	18	52	107	105	2	-	284
	zusammen	59	361	741	331	2	-	1 494
8	staatlich	45	272	570	211	-	-	1 098
	kommunal	4	24	72	29	-	-	129
	privat	15	57	99	104	-	-	275
	zusammen	64	353	741	344	-	-	1 502
9	staatlich	50	261	544	208	-	-	1 063
	kommunal	8	23	61	38	-	-	130
	privat	17	51	104	101	-	-	273
	zusammen	75	335	709	347	-	-	1 466
10	staatlich	50	278	553	169	-	-	1 050
	kommunal	2	19	73	33	-	-	127
	privat	23	68	111	66	1	-	269
	zusammen	75	365	737	268	1	-	1 446
Insgesamt	staatlich	208	1 478	3 475	1 069	-	-	6 230
	kommunal	23	112	377	198	-	-	710
	privat	91	329	662	536	5	-	1 623
	insgesamt	322	1 919	4 514	1 803	5	-	8 563
davon im Regierungsbezirk								
Oberbayern		120	602	1 427	604	1	-	2 754
dar. München		37	126	257	128	-	-	548
Niederbayern		31	224	479	212	-	-	946
Oberpfalz		30	180	423	137	-	-	770
Oberfranken		23	162	384	132	-	-	701
Mittelfranken		36	222	588	173	1	-	1 020
dar. Nürnberg		16	47	129	28	-	-	220
Unterfranken		47	254	514	187	-	-	1 002
Schwaben		35	275	699	358	3	-	1 370
dar. Augsburg		2	15	61	57	-	-	135

Tabelle 19. Neu aufgenommene Schüler in die Jahrgangsstufe 5 der Realschulen in Bayern im Herbst 2009

Schulträger	Schüler, die neu aufgenommen wurden in die Jahrgangsstufe 5		
	männlich	weiblich	zusammen
Staatlich	14 459	11 155	25 614
Kommunal	1 330	1 300	2 630
Privat	1 614	5 545	7 159
Insgesamt	17 403	18 000	35 403

**Tabelle 20. Schüler an den Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2009 nach der schulischen Herkunft
(Schulbesuch am 1. Oktober des Vorjahres)**

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe ...						Schüler insge- samt	davon an ... Schulen		
		5	6	7	8	9	10		staat- lichen	kommun- alen	privaten
der Volksschule											
Jahrgangsstufe 4	männlich	14 186	-	-	-	-	-	14 186	11 829	1 047	1 310
	weiblich	14 583	-	-	-	-	-	14 583	8 995	1 011	4 577
Jahrgangsstufe 5	männlich	2 997	61	-	-	-	-	3 058	2 516	259	283
	weiblich	3 276	62	-	-	-	-	3 338	2 114	286	938
Jahrgangsstufe 6	männlich	1	71	80	-	-	-	152	113	23	16
	weiblich	1	107	82	-	-	-	190	114	42	34
Jahrgangsstufe 7	männlich	-	-	53	21	-	-	74	46	18	10
	weiblich	-	1	87	28	-	-	116	73	23	20
Jahrgangsstufe 8	männlich	-	-	-	16	11	-	27	15	8	4
	weiblich	-	-	1	30	15	-	46	25	16	5
Jahrgangsstufe 9 o.10	männlich	-	-	-	1	17	5	23	3	18	2
	weiblich	-	-	-	-	16	4	20	10	7	3
einer Volksschule zur sonder- pädagogischen Förderung	männlich	8	-	-	-	-	-	8	5	1	2
	weiblich	6	-	-	-	-	-	6	2	-	4
einer Realschule	männlich	294	17 944	18 941	19 377	19 027	18 446	94 029	77 730	7 968	8 331
	weiblich	136	18 794	19 095	20 183	20 190	20 385	98 783	61 510	8 277	28 996
einer Realschule zur sonder- pädagogischen Förderung	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einem Gymnasium	männlich	199	548	1 353	901	516	186	3 703	3 023	434	246
	weiblich	126	463	1 102	638	415	131	2 875	1 945	369	561
einer Freien Waldorfschule	männlich	1	1	1	1	1	-	5	5	-	-
	weiblich	3	2	5	3	5	1	19	13	5	1
einer Integrierten Gesamtschule	männlich	2	10	11	7	6	4	40	30	8	2
	weiblich	1	17	10	12	7	-	47	21	10	16
einer Wirtschaftsschule	männlich	-	-	7	17	6	-	30	19	8	3
	weiblich	-	-	6	15	9	1	31	19	5	7
einer Schulartunabhängigen Orientierungsstufe	männlich	3	1	61	-	-	-	65	7	58	-
	weiblich	1	5	52	-	-	-	58	3	52	3
einer anderen Schulart	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
keiner Schule (Ausländer Aussiedler, sonst. Grund)	männlich	6	7	9	9	12	7	50	33	10	7
	weiblich	3	5	8	14	14	3	47	22	18	7
Schüler insgesamt	männlich	17 697	18 643	20 516	20 350	19 596	18 648	115 450	95 374	9 860	10 216
	weiblich	18 136	19 456	20 448	20 923	20 671	20 525	120 159	74 866	10 121	35 172
	insgesamt	35 833	38 099	40 964	41 273	40 267	39 173	235 609	170 240	19 981	45 388

Tabelle 21. Schüler an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach Schulträgern und Jahrgangsstufen

Schulträger	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe					
			5	6	7	8	9	10
Staatlich	männlich	95 374	14 671	15 504	16 927	16 879	16 103	15 290
	weiblich	74 866	11 240	12 077	12 546	13 068	12 880	13 055
	zusammen	170 240	25 911	27 581	29 473	29 947	28 983	28 345
Kommunal	männlich	9 860	1 373	1 498	1 751	1 735	1 761	1 742
	weiblich	10 121	1 324	1 522	1 740	1 839	1 845	1 851
	zusammen	19 981	2 697	3 020	3 491	3 574	3 606	3 593
Privat	männlich	10 216	1 653	1 641	1 838	1 736	1 732	1 616
	weiblich	35 172	5 572	5 857	6 162	6 016	5 946	5 619
	zusammen	45 388	7 225	7 498	8 000	7 752	7 678	7 235
Insgesamt	männlich	115 450	17 697	18 643	20 516	20 350	19 596	18 648
	weiblich	120 159	18 136	19 456	20 448	20 923	20 671	20 525
	insgesamt	235 609	35 833	38 099	40 964	41 273	40 267	39 173

Tabelle 22. Schüler an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach Jahrgangsstufen und Geburtsjahren sowie Wiederholer, Ausländer und Aussiedler

Geburtsjahr ----- Wiederholer ----- Ausländer ----- Aussiedler	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe						Schüler insgesamt
		5	6	7	8	9	10	
2000 oder später	männlich	14	-	-	-	-	-	14
	weiblich	22	-	-	-	-	-	22
1999	männlich	7 317	15	-	-	-	-	7 332
	weiblich	8 425	25	-	-	-	-	8 450
1998	männlich	8 633	7 162	9	-	-	-	15 804
	weiblich	8 227	8 608	7	-	-	-	16 842
1997	männlich	1 694	9 268	7 173	11	-	-	18 146
	weiblich	1 431	8 969	8 444	29	1	-	18 874
1996	männlich	39	2 102	10 191	6 374	6	-	18 712
	weiblich	31	1 798	9 527	7 881	14	-	19 251
1995	männlich	-	94	2 902	9 940	5 500	6	18 442
	weiblich	-	55	2 307	9 811	7 056	13	19 242
1994	männlich	-	2	237	3 567	9 385	4 892	18 083
	weiblich	-	1	161	2 870	9 786	6 593	19 411
1993	männlich	-	-	4	446	4 061	8 783	13 294
	weiblich	-	-	2	326	3 358	9 836	13 522
1992	männlich	-	-	-	12	612	4 132	4 756
	weiblich	-	-	-	6	424	3 497	3 927
1991	männlich	-	-	-	-	32	774	806
	weiblich	-	-	-	-	32	526	558
1990	männlich	-	-	-	-	-	60	60
	weiblich	-	-	-	-	-	57	57
1989 oder früher	männlich	-	-	-	-	-	1	1
	weiblich	-	-	-	-	-	3	3
Insgesamt	männlich	17 697	18 643	20 516	20 350	19 596	18 648	115 450
	weiblich	18 136	19 456	20 448	20 923	20 671	20 525	120 159
	insgesamt	35 833	38 099	40 964	41 273	40 267	39 173	235 609
und zwar								
Pflichtwiederholer	männlich	345	593	1 069	1 227	1 093	412	4 739
(gemäß Art. 53 BayEUG)	weiblich	159	362	652	744	686	216	2 819
freiwillige Wiederholer der Realschulen ¹⁾	männlich	55	41	65	58	178	688	1 085
	weiblich	34	22	70	54	137	471	788
Wiederholer der Probezeit ²⁾	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
Wiederholer aus sonstigen Gründen ³⁾	männlich	3 097	172	207	141	68	11	3 696
	weiblich	3 353	196	225	138	65	11	3 988
Ausländische Schüler	männlich	904	912	967	885	779	783	5 230
	weiblich	814	943	948	942	940	854	5 441
Aussiedler ⁴⁾	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	1	-	1	-	2	-	4

1) Gemäß § 61 RSO. - 2) Gemäß § 28 oder § 31 RSO. - 3) Z. B. Schulartwechsel. - 4) Aussiedlerschüler, die im Zeitraum vom 2. Oktober 2008 bis 1. Oktober 2009 in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und am 1. Oktober 2009 die Realschule besuchten.

Tabelle 23. Schüler an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach der Religionszugehörigkeit

Schulträger	Schüler insgesamt	davon								
		römisch-katholisch	evangelisch	islamisch	orthodox	israelitisch	neuepötolisch	Zeuge Jehovas	sonstige	ohne Religionszugehörigkeit
Staatlich	170 240	112 906	39 475	5 413	937	64	296	491	1 133	9 525
Kommunal	19 981	9 668	3 987	3 023	527	21	24	54	491	2 186
Privat	45 388	33 995	8 508	682	208	6	75	22	264	1 628
davon										
katholisch	38 297	30 877	5 227	601	166	3	63	21	198	1 141
evangelisch	3 952	1 412	2 297	29	15	1	8	-	46	144
sonstige	3 139	1 706	984	52	27	2	4	1	20	343
Insgesamt	235 609	156 569	51 970	9 118	1 672	91	395	567	1 888	13 339

Tabelle 24. Schüler an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach der Teilnahme am Religionsunterricht / Ethikunterricht

Schulträger	Schüler insgesamt	davon nehmen teil									
		am . . . Religionsunterricht						am Ethikunterricht wegen / weil			
		römisch-katholischen	evangelischen	israelitischen	orthodoxen	neuauspostolischen	sonstigen	Abmeldung vom RU	Religionslosigkeit	RU des eigenen Bek. nicht angeboten wird	weder am RU noch am EU
Staatlich	170 240	113 903	41 974	12	10	7	216	1 014	6 152	6 875	77
Kommunal	19 981	9 753	4 202	4	9	-	73	341	1 788	3 808	3
Privat	45 388	34 690	9 258	3	1	6	7	71	451	854	47
davon											
katholisch	38 297	31 752	5 837	2	1	2	7	2	217	448	29
evangelisch	3 952	1 380	2 569	1	-	1	-	-	-	-	1
sonstige	3 139	1 558	852	-	-	3	-	69	234	406	17
Insgesamt	235 609	158 346	55 434	19	20	13	296	1 426	8 391	11 537	127

Tabelle 25. Schüler an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach Wahlpflichtfächergruppen

Wahlpflichtfächergruppe ¹⁾	Schüler in Jahrgangsstufe								Schüler in Wahlpflichtfächergruppen insgesamt		
	7		8		9		10		männlich	weiblich	insgesamt
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich			
I	8 324	1 741	8 860	1 902	8 575	1 906	8 250	1 674	34 009	7 223	41 232
II	7 408	8 304	6 810	8 717	6 635	8 727	6 361	8 946	27 214	34 694	61 908
IIIa	2 082	5 975	2 072	5 881	2 013	5 683	1 790	5 650	7 957	23 189	31 146
IIIb	2 702	4 428	2 608	4 423	2 373	4 355	2 247	4 255	9 930	17 461	27 391
Insgesamt	20 516	20 448	20 350	20 923	19 596	20 671	18 648	20 525	79 110	82 567	161 677

1) Abgrenzung wie bei Tabelle 13.

Tabelle 26. Schüler der Realschulen in Bayern 2009/10 mit fremdsprachlichem Unterricht

Fremdsprache	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht								insgesamt
	aus Jahrgangsstufe ...								
	5	6	7	8	9	10			

Pflicht- und Wahlpflichtunterricht

Englisch	35 833	38 099	40 964	41 273	40 267	39 173	235 609
Französisch	-	-	8 057	7 953	7 696	7 440	31 146

Wahlunterricht

Französisch	53	290	136	172	223	85	959
Italienisch	57	116	189	382	327	92	1 163
Russisch	6	5	17	16	13	6	63
Spanisch	43	78	83	366	397	197	1 164
Tschechisch	41	76	41	45	89	40	332
Sonstige	16	1	5	8	7	15	52

Tabelle 27. Schüler an Realschulen in Bayern 2009/10 nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung

Art der Teilnahme	Schüler, die untergebracht sind in ...		
	keinem	einem	einem nicht
		mit der Schule verbundenen Schülerheim / Internat	
Weder am Ganztagsbetrieb in gebundener noch in offener Form	219 100	235	121
Ganztagsbetrieb in gebundener Form ¹⁾	5 292	132	-
Ganztagsbetrieb in offener Form ²⁾ mit Mindestumfang ³⁾			
an der Schule	7 253	572	8
in einem angeschlossenen Tagesheim	1 970	-	49
in einer angeschlossenen heilpädagogischen Tagesstätte	-	-	-
in einer sonstigen angeschlossenen Einrichtung	58	-	3
Ganztagsbetrieb in offener Form ²⁾ unter dem Mindestumfang ⁴⁾	774	8	34

1) Der Unterricht ist über den ganzen Tag verteilt. - 2) Bildungs- und Betreuungsangebot, das unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit ihr durchgeführt wird und in einem konzeptionellen Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht steht. Die Schülerinnen und Schüler haben sich zur Teilnahme verpflichtet. - 3) Unterricht und Betreuung umfassen zusammen mindestens drei Wochentage von täglich mindestens sieben Zeitstunden. - 4) Z. B. Hausaufgabenbetreuung an der Schule, die nur an zwei Wochentagen stattfindet.

**Tabelle 28. Ausländische Schüler an den Realschulen in Bayern 2009/10
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	8 999	4 613	Afrika	194	108
Europäische Union	2 379	1 246	Ägypten	3	3
Belgien	13	7	Äthiopien	22	17
Bulgarien	41	26	Algerien	6	4
Dänemark	9	6	Ghana	9	5
Estland	4	3	Marokko	9	5
Finnland	6	3	Tunesien	17	11
Frankreich	57	21	Übriges Afrika	128	63
Griechenland	342	170			
Irland	9	4	Amerika	213	112
Italien	613	307	Brasilien	36	20
Lettland	7	2	Chile	1	1
Litauen	25	13	Kanada	20	7
Luxemburg	5	3	Vereinigte Staaten	86	48
Malta	8	-	Übriges Amerika	70	36
Niederlande	50	26			
Österreich	340	183	Asien	1 233	592
Polen	336	190	Afghanistan	175	82
Portugal	50	27	China	64	30
Rumänien	112	64	Indien	18	11
Schweden	9	4	Indonesien	3	1
Slowakei	42	24	Irak	141	74
Slowenien	36	17	Iran, Islamische Republik	42	17
Spanien	43	24	Israel	3	2
Tschechische Republik	80	46	Japan	4	-
Ungarn	57	33	Jordanien	3	2
Vereinigtes Königreich	85	43	Korea, Demokratische Volksrepublik	-	-
Zypern	-	-	Korea, Republik	3	-
Albanien	286	158	Libanon	12	7
Andorra	-	-	Pakistan	15	10
Bosnien und Herzegowina	540	260	Philippinen	16	11
Island	2	2	Sri Lanka	39	19
Kosovo	123	77	Syrien, Arabische Republik	15	4
Kroatien	670	340	Thailand	80	42
Liechtenstein	-	-	Vietnam	383	176
ehem. jugosl. Republik Mazedonien	98	57	Übriges Asien ¹⁾	217	104
Moldau, Republik	21	11			
Monaco	-	-	Australien	13	7
Montenegro	47	24	Australien	7	4
Norwegen	7	5	Neuseeland	-	-
Russische Föderation	297	144	Übriges Australien/Ozeanien	6	3
San Marino	-	-			
Schweiz	30	15	Staatenlos	9	4
Serbien	478	258	Ungeklärt	10	5
Türkei	3 745	1 879			
Ukraine	255	128			
Weißrussland	21	9			
			Insgesamt	10 671	5 441

1) Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 29. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht an den Realschulen in Bayern 2009/10

Fach	Teilnehmer							insgesamt	dar. weiblich	Zahl der Kurse
	in der Jahrgangsstufe									
	5	6	7	8	9	10				
Wahlunterricht										
Angewandte Mathematik	344	243	584	828	1 123	2 414	5 536	.		311
Biologie (Übungen)	451	615	380	221	89	70	1 826	.		128
Chemie (Übungen)	91	54	37	386	855	340	1 763	.		115
Chorgesang	2 299	2 351	1 641	1 357	1 335	914	9 897	.		427
Deutsch (Übungen)	1 419	1 011	935	837	625	810	5 637	.		358
Englisch (Konversation)	431	241	566	644	5 138	13 465	20 485	.		891
Französisch	53	290	136	172	223	85	959	698		70
Französisch (Konversation)	20	37	237	921	1 466	3 106	5 787	.		300
Geoökologie und Umweltschutz	131	148	138	147	109	49	722	.		52
Geschichte des Nahraums	52	104	124	130	163	90	663	.		46
Hauswirtschaft/Haushalt und Ernährung	277	566	1 008	1 050	642	221	3 764	2 774		243
Informatik	83	179	319	498	544	336	1 959	542		129
Informatik (Übungen)	94	51	145	296	225	237	1 048	468		81
Instrumentalmusik	1 005	1 131	997	953	835	525	5 446	.		572
Italienisch	57	116	189	382	327	92	1 163	884		65
Kommunikationstechnologie	98	226	245	342	614	334	1 859	.		131
Kunsterziehung	370	383	434	577	460	280	2 504	.		163
Kurzschrift	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maschinenschreiben	6	8	10	23	12	-	59	.		5
Orchester	639	786	988	982	863	745	5 003	.		311
Physik (Übungen)	77	76	220	311	393	988	2 065	.		131
Politik und Zeitgeschichte	-	19	36	78	403	560	1 096	.		62
Rechnungsw./Betriebswirtschaftslehre	-	1	70	349	812	1 085	2 317	.		150
Schulfotografie	39	100	192	222	290	158	1 001	.		77
Schulspiel/Darstellendes Spiel	949	1 558	1 588	1 299	1 069	604	7 067	.		382
Serbisch/Kroatisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanisch	43	78	83	366	397	197	1 164	867		68
Sportförderunterricht ¹⁾	462	363	380	347	330	198	2 080	.		137
Technisches Zeichnen ²⁾	-	12	72	200	229	100	613	.		43
Textilarbeit/Textiles Gestalten	85	86	111	65	23	-	370	325		28
Textverarbeitung	41	205	147	88	47	85	613	.		43
Textverarbeitung mit Kurzschrift	-	-	15	-	6	7	28	.		2
Tschechisch	41	76	41	45	89	40	332	203		23
Werken	117	188	196	134	87	28	750	.		57
Wirtschaftsenglisch	-	-	13	29	1 040	322	1 404	.		77
Wirtschafts- und Rechtslehre (Übungen)	1	-	47	237	677	432	1 394	.		86
Sonstige fremdsprachige Konversation / Übungen	9	17	73	23	78	131	331	.		21
Sonstiger fremdsprachlicher Wahlunterricht	22	6	22	24	20	21	115	71		8
Sonstiges Wahlfach (nicht Fremdsprache)	1 750	1 494	1 808	1 860	2 522	1 749	11 183	.		704
Diff. Sportunterr., erweiterter Basissportunterricht	11 180	7 421	5 108	4 185	2 991	2 140	33 025	15 551		1 607
Unterricht in ausgewählten Fächern										
Ethik	3 509	3 672	3 733	3 609	3 408	3 423	21 354	10 008		.
Informatik (nur Wahlpflichtunterricht)	-	-	-	-	150	342	492	146		.
Ergänzungsunterricht										
Deutsch	7 252	2 995	x	x	x	x	10 247	4 440		570
Mathematik	6 855	2 823	x	x	x	x	9 678	4 868		498
Englisch	5 248	2 749	x	x	x	x	7 997	3 543		417

1) Nur Unterricht nach der KMBek. vom 9. Juli 1993 (KMBI | So Nr. 2 S. 453). - 2) Auch CAD.

Tabelle 30. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach dem Schulträger

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang	Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche						
		männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon			Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden	
						erteilte Unterrichtsstunden von					
						männl.	weibl.	sämtl.			
Lehrkräften											
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einer Realschule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	3 556	3 532	7 088	176 876	75 204	80 965	156 169	18 536	2 171
	kommunal	400	488	888	21 842	8 318	10 296	18 614	2 853	375	
	privat	730	716	1 446	35 733	15 724	16 365	32 089	2 979	665	
zusammen			4 686	4 736	9 422	234 451	99 246	107 626	206 872	24 368	3 211
mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	50	114	164	1 152	333	704	1 037	115	-	
	kommunal	94	46	140	781	449	254	703	78	-	
	privat	124	99	223	1 422	678	616	1 294	128	-	
zusammen			268	259	527	3 355	1 460	1 574	3 034	321	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einer Realschule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	291	2 172	2 463	42 295	4 952	34 699	39 651	2 110	534
	kommunal	87	372	459	8 310	1 521	5 996	7 517	670	123	
	privat	182	1 016	1 198	21 826	3 157	17 909	21 066	467	293	
zusammen			560	3 560	4 120	72 431	9 630	58 604	68 234	3 247	950
mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	11	81	92	596	77	449	526	70	-	
	kommunal	14	29	43	232	83	145	228	4	-	
	privat	44	103	147	810	237	547	784	26	-	
zusammen			69	213	282	1 638	397	1 141	1 538	100	-
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte	staatlich	48	21	69	150	108	42	150	-	-	
	kommunal	3	3	6	9	6	3	9	-	-	
	privat	59	55	114	227	123	104	227	-	-	
zusammen			110	79	189	386	237	149	386	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	staatlich	313	836	1 149	8 940	1 713	6 891	8 604	211	125	
	kommunal	30	113	143	1 191	174	921	1 095	72	24	
	privat	122	316	438	3 219	689	2 439	3 128	44	47	
zusammen			465	1 265	1 730	13 350	2 576	10 251	12 827	327	196
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (nur soweit diese selbständig Unterricht erteilen)	Studienreferendare	staatlich	294	812	1 106	18 866	5 044	13 686	18 730	136	-
		kommunal	-	1	1	22	-	22	22	-	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zusammen			294	813	1 107	18 888	5 044	13 708	18 752	136	-
Fachlehrer-anwärter	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
zusammen			-	-	-	-	-	-	-	-	
Mobile Sonderpädagogische Dienste	staatlich	x	x
	kommunal	x	x
	privat	x	x
zusammen			x	x
Insgesamt¹⁾	staatlich	4 563	7 568	12 131	248 875	87 431	137 436	224 867	21 178	2 830	
	kommunal	628	1 052	1 680	32 387	10 551	17 637	28 188	3 677	522	
	privat	1 261	2 305	3 566	63 237	20 608	37 980	58 588	3 644	1 005	
	insgesamt	6 452	10 925	17 377	344 499	118 590	193 053	311 643	28 499	4 357	
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell	staatlich	33	28	61	690	364	295	659	25	6	
	kommunal	6	8	14	165	69	85	154	9	2	
	privat	11	9	20	232	116	91	207	3	22	
zusammen			50	45	95	1 087	549	471	1 020	37	30
Altersteilzeit in der Ansparphase des Blockmodells	staatlich	227	191	418	8 872	4 281	3 379	7 660	1 132	80	
	kommunal	17	41	58	1 191	332	692	1 024	157	10	
	privat	14	18	32	722	249	318	567	121	34	
zusammen			258	250	508	10 785	4 862	4 389	9 251	1 410	124

1) An mehreren Realschulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einer Realschule erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 31). Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Unterrichtsstunden. - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 31. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte		
			männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einer Realschule tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	staatlich	18	87	105
		kommunal	3	5	8
		privat	1	2	3
	zusammen		22	94	116
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	staatlich	6	44	50
		kommunal	1	4	5
privat		-	7	7	
zusammen		7	55	62	
Lehrkräfte, die am Freistellungsmodell gem. Art. 88 Abs. 4 BayBG teilnehmen und sich nun in der Freistellungsphase befinden		staatlich	1	2	3
		kommunal	4	1	5
		privat	-	-	-
		zusammen	5	3	8
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule unterrichtet haben		staatlich	123	105	228
		kommunal	12	42	54
		privat	17	26	43
		zusammen	152	173	325

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 32. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach dem Lehramt

Schulträger	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			davon (mit)									
				Lehramt an						technischem Lehramt ²⁾		sonstige Lehrkräfte	
				Realschulen		Gymnasien		Volksschulen					
männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Staatlich	3 871	5 835	9 706	3 341	4 898	136	165	20	22	260	575	114	175
Kommunal	491	869	1 360	388	698	24	31	4	6	40	95	35	39
Privat, katholisch	711	1 480	2 191	426	772	146	233	11	29	17	194	111	252
evangelisch	105	144	249	53	59	27	24	1	7	3	22	21	32
sonstige	97	117	214	24	33	19	25	4	3	5	6	45	50
Insgesamt	5 275	8 445	13 720	4 232	6 460	352	478	40	67	325	892	326	548

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 33. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern 2009/10 nach Altersgruppen

Lehramt ----- Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
30	35			40	45	50	55	60	65			
Lehramt an Realschulen	männlich	4 232	255	608	791	531	274	408	763	595	7	
	weiblich	6 460	1 046	1 143	989	580	685	778	852	376	11	
Lehramt an Gymnasien	männlich	352	-	11	56	72	39	77	83	14	-	
	weiblich	478	14	24	67	83	57	155	67	10	1	
Lehramt an Volksschulen ...	männlich	40	-	5	8	7	7	7	5	1	-	
	weiblich	67	14	5	8	10	10	13	5	1	1	
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	325	29	31	41	39	16	29	77	63	-	
	weiblich	892	106	42	45	73	126	192	213	86	9	
Sonstige Lehrkräfte	männlich	326	11	47	48	75	52	42	32	16	3	
	weiblich	548	41	51	57	97	114	101	62	24	1	
Insgesamt	männlich	5 275	295	702	944	724	388	563	960	689	10	
	weiblich	8 445	1 221	1 265	1 166	843	992	1 239	1 199	497	23	
	insgesamt	13 720	1 516	1 967	2 110	1 567	1 380	1 802	2 159	1 186	33	
davon an ... Schulen												
staatlichen	männlich	3 871	240	563	761	550	249	358	649	495	6	
	weiblich	5 835	966	1 032	889	541	618	706	755	326	2	
kommunalen	männlich	491	25	72	91	58	41	46	85	72	1	
	weiblich	869	118	107	115	95	78	131	145	78	2	
privaten	männlich	913	30	67	92	116	98	159	226	122	3	
	weiblich	1 741	137	126	162	207	296	402	299	93	19	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2009/10

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Regierungsbezirk Oberbayern						
Kreisfreie Städte						
Ingolstadt	3	88	2 361	1 261	135	93
München	35	548	14 924	7 703	1 095	747
Rosenheim	2	62	1 718	954	102	64
Zusammen	40	698	19 003	9 918	1 332	904
Landkreise						
Altötting	3	90	2 565	1 358	149	89
Bad Tölz-Wolfratshausen	5	110	3 046	1 775	169	117
Berchtesgadener Land	4	80	2 147	1 249	121	62
Dachau	3	89	2 598	1 337	153	102
Ebersberg	3	103	2 865	1 299	167	127
Eichstätt	4	108	2 997	1 563	171	107
Erding	3	111	3 165	1 738	171	119
Freising	3	114	3 128	1 483	166	116
Fürstenfeldbruck	4	136	3 780	1 828	230	166
Garmisch-Partenkirchen	2	45	1 212	585	76	41
Landsberg am Lech	3	93	2 724	1 355	143	96
Miesbach	2	77	2 057	1 030	111	75
Mühldorf a. Inn	2	77	2 209	1 164	115	73
München	6	138	3 670	1 627	225	160
Neuburg-Schrobenhausen	4	86	2 446	1 350	138	85
Pfaffenhofen a.d. Ilm	3	104	2 861	1 392	159	101
Rosenheim	6	166	4 385	2 167	264	167
Starnberg	3	69	1 951	948	123	97
Traunstein	5	139	3 707	1 993	215	135
Weilheim-Schongau	4	121	3 381	1 563	187	115
Zusammen	72	2 056	56 894	28 804	3 253	2 150
Oberbayern 2009/10	112	2 754	75 897	38 722	4 585	3 054
2008/09	112	2 696	75 342	38 599	4 411	2 904
Regierungsbezirk Niederbayern						
Kreisfreie Städte						
Landshut	2	62	1 838	1 189	103	61
Passau	2	41	1 077	715	60	38
Straubing	2	51	1 397	720	83	60
Zusammen	6	154	4 312	2 624	246	159
Landkreise						
Deggendorf	5	99	2 559	1 439	157	93
Dingolfing-Landau	3	73	2 094	1 008	113	69
Freyung-Grafenau	2	52	1 435	744	79	49
Kelheim	3	82	2 260	1 238	129	72
Landshut	5	132	3 716	1 488	210	121
Passau	7	132	3 606	1 669	209	113
Regen	3	67	1 813	902	111	64
Rottal-Inn	4	102	2 774	1 409	164	91
Straubing-Bogen	3	53	1 414	965	88	59
Zusammen	35	792	21 671	10 862	1 260	731
Niederbayern 2009/10	41	946	25 983	13 486	1 506	890
2008/09	41	935	26 287	13 673	1 452	831

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichts-pflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2009/10

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Regierungsbezirk Oberpfalz						
Kreisfreie Städte						
Amberg	2	50	1 384	746	73	43
Regensburg	5	93	2 611	1 503	164	98
Weiden i.d.OPf.	2	51	1 384	744	84	41
Zusammen	9	194	5 379	2 993	321	182
Landkreise						
Amberg-Regen	2	41	1 118	550	60	36
Cham	5	111	3 016	1 612	181	98
Neumarkt i.d.OPf.	4	120	3 304	1 700	181	103
Neustadt a.d.Waldnaab	2	45	1 198	608	69	33
Regensburg	4	74	2 068	934	125	83
Schwandorf	5	118	3 139	1 598	185	106
Tirschenreuth	3	67	1 795	931	101	60
Zusammen	25	576	15 638	7 933	902	519
Oberpfalz 2009/10	34	770	21 017	10 926	1 223	701
2008/09	34	749	20 904	10 924	1 175	671
Regierungsbezirk Oberfranken						
Kreisfreie Städte						
Bamberg	2	36	1 039	707	59	33
Bayreuth	2	62	1 703	820	104	55
Coburg	2	61	1 610	776	89	52
Hof	1	24	638	327	38	25
Zusammen	7	183	4 990	2 630	290	165
Landkreise						
Bamberg	3	91	2 483	1 069	136	84
Bayreuth	2	35	999	483	62	32
Coburg	1	34	914	452	46	29
Forchheim	3	94	2 622	1 225	152	81
Hof	3	59	1 569	787	94	54
Kronach	2	46	1 299	699	72	45
Kulmbach	1	34	966	499	53	30
Lichtenfels	2	58	1 539	781	86	41
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	3	67	1 828	909	103	59
Zusammen	20	518	14 219	6 904	804	455
Oberfranken 2009/10	27	701	19 209	9 534	1 094	620
2008/09	27	692	19 352	9 755	1 057	589
Regierungsbezirk Mittelfranken						
Kreisfreie Städte						
Ansbach	1	32	893	400	50	24
Erlangen	2	60	1 631	814	98	61
Fürth	2	61	1 805	874	99	61
Nürnberg	10	220	5 892	2 875	389	237
Schwabach	1	31	879	398	52	31
Zusammen	16	404	11 100	5 361	688	414

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2009/10

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken						
Landkreise						
Ansbach	7	171	4 608	2 280	266	145
Erlangen-Höchstadt	2	66	1 838	916	102	62
Fürth	1	45	1 296	617	71	41
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	3	78	2 164	1 055	122	66
Nürnberg Land	4	107	2 906	1 369	166	104
Roth	3	80	2 246	1 178	123	68
Weißenburg-Gunzenhausen	3	69	1 854	1 100	108	71
Zusammen	23	616	16 912	8 515	958	557
Mittelfranken 2009/10	39	1 020	28 012	13 876	1 646	971
2008/09	39	1 007	28 158	13 949	1 618	964
Regierungsbezirk Unterfranken						
Kreisfreie Städte						
Aschaffenburg	4	72	1 950	1 211	103	59
Schweinfurt	2	62	1 706	868	96	53
Würzburg	5	112	3 187	1 882	189	129
Zusammen	11	246	6 843	3 961	388	241
Landkreise						
Aschaffenburg	3	106	2 929	1 330	160	99
Bad Kissingen	3	79	2 145	1 117	117	71
Haßberge	4	87	2 296	1 131	129	74
Kitzingen	6	95	2 475	1 170	145	100
Main-Spessart	6	137	3 610	1 719	203	110
Miltenberg	4	107	3 006	1 426	169	95
Rhön-Grabfeld	3	77	2 099	1 097	110	67
Schweinfurt	1	25	649	283	35	20
Würzburg	2	43	1 104	457	67	38
Zusammen	32	756	20 313	9 730	1 135	674
Unterfranken 2009/10	43	1 002	27 156	13 691	1 523	915
2008/09	42	981	27 260	13 846	1 478	871
Regierungsbezirk Schwaben						
Kreisfreie Städte						
Augsburg	8	135	3 965	2 877	225	145
Kaufbeuren	2	54	1 574	971	94	62
Kempton (Allgäu)	3	86	2 445	1 406	133	79
Memmingen	2	37	1 075	520	60	30
Zusammen	15	312	9 059	5 774	512	316
Landkreise						
Aichach-Friedberg	3	90	2 494	1 099	138	91
Augsburg	6	179	4 879	2 143	278	166
Dillingen a.d.Donau	3	81	2 284	1 162	129	81
Donau-Ries	6	138	3 839	1 918	206	104
Günzburg	7	124	3 386	1 694	198	124
Lindau (Bodensee)	3	62	1 651	817	92	53
Neu-Ulm	5	111	3 039	1 481	171	109
Oberallgäu	3	68	1 798	907	104	53
Ostallgäu	4	117	3 316	1 587	179	109
Unterallgäu	4	88	2 590	1 342	136	88
Zusammen	44	1 058	29 276	14 150	1 631	978
Schwaben 2009/10	59	1 370	38 335	19 924	2 143	1 294
2008/09	57	1 339	38 235	20 001	2 074	1 226

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 35. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Realschulen in Bayern seit 1970

Jahr	Bruttoausgaben ¹⁾ des Staates				Bruttoausgaben ¹⁾ der Kommunen			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinves- titionen		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinves- titionen
in Millionen Euro								
1970	78	45	11	-	82	18	10	55
1971	100	56	14	-	113	22	11	74
1972	122	64	17	-	113	26	13	73
1973	141	77	1	-	128	30	15	75
1974	164	90	1	-	127	32	17	68
1975	176	106	1	-	115	34	18	48
1976	185	114	1	-	117	34	20	46
1977	191	121	1	-	108	36	21	36
1978	206	130	1	-	119	37	25	39
1979	212	141	1	-	121	39	29	38
1980	231	152	1	-	135	42	32	46
1981	242	163	1	-	145	45	36	45
1982	254	170	1	-	137	46	37	34
1983	268	177	1	-	130	47	37	28
1984 ²⁾	274	180	1	-	127	48	41	20
1985	273	184	1	-	134	49	43	21
1986	278	190	1	-	134	51	42	24
1987	283	192	1	-	133	52	40	24
1988	288	196	1	-	137	52	39	29
1989	291	199	1	-	139	53	42	27
1990	302	208	1	-	141	55	42	28
1991	325	220	1	-	155	59	46	31
1992	339	232	1	-	150	62	47	21
1993	356	243	1	-	160	64	47	19
1994	362	247	1	-	159	60	47	21
1995	382	261	1	-	165	61	50	24
1996	395	269	1	-	176	61	51	33
1997	406	277	1	-	175	61	51	31
1998	417	286	1	-	186	61	52	40
1999	434	296	1	-	201	63	52	53
2000	448	307	1	-	208	64	55	51
2001	475	323	1	-	250	67	62	85
2002	537	349	1	-	314	70	67	139
2003	617	379	1	-	320	73	69	140
2004	630	396	1	-	302	74	71	116
2005	644	414	1	-	307	74	81	110
2006	679	433	1	-	331	74	84	128
2007	710	452	1	-	302	74	84	97
2008	737	474	1	-	353	77	92	135

1) Ohne Versorgungsausgaben und Beihilfen, Schülerbeförderung, Lernmittelzuschüsse, Ausbildungsförderung. - 2) Ab 1984 einschl. Schulverbände.

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung

Tabelle 36. Klassen an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2009/10 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schul-träger	Schule für den Förderschwerpunkt	Dauer in Jahren	Klassen insgesamt	davon in Jahrgangsstufe						
					5	6	7	8	9	10	11
München	privat	Hören	7	41	4	6	9	7	7	7	1
Unterschleißheim	privat	Sehen	6	8	1	1	1	2	2	1	-
München	privat	Körperl. und motorische Entwicklung	6	12	2	2	2	2	2	2	-
Grafring	privat	Emotionale und soziale Entwicklung	6	1	1	-	-	-	-	-	-
Insgesamt 2009/10				62	8	9	12	11	11	10	1
2008/09				62	7	11	11	10	10	12	1

Tabelle 37. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2009/10 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schul-träger	Schule für den Förderschwerpunkt	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe						
					5	6	7	8	9	10	11
München	privat	Hören	männlich	269	42	51	60	44	32	38	2
			weiblich	178	30	22	37	26	35	25	3
Unterschleißheim	privat	Sehen	männlich	58	7	9	7	17	10	8	-
			weiblich	41	5	7	8	8	6	7	-
München	privat	Körperl. und motorische Entwicklung	männlich	103	17	15	14	21	17	19	-
			weiblich	68	9	9	15	11	11	13	-
Grafring	privat	Emotionale und soziale Entwicklung	männlich	13	13	-	-	-	-	-	-
			weiblich	1	1	-	-	-	-	-	-
Insgesamt			männlich	443	79	75	81	82	59	65	2
			weiblich	288	45	38	60	45	52	45	3
			insgesamt	731	124	113	141	127	111	110	5

Tabelle 38. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2009/10 nach Geburtsjahren

Geschlecht	Schüler insgesamt	davon sind geboren									
		1997 oder später	1996	1995	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988 oder früher
Männlich	443	139	79	65	57	49	40	10	2	-	2
Weiblich	288	83	39	48	50	28	28	5	6	1	-
Insgesamt	731	222	118	113	107	77	68	15	8	1	2

Tabelle 39. Wiederholer an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2009/10 nach Jahrgangsstufen

Art der Wiederholung	Geschlecht	Wiederholer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe						
			5	6	7	8	9	10	11
Pflichtwiederholer ¹⁾	männlich	19	3	4	2	3	5	2	-
	weiblich	11	2	1	1	1	5	1	-
Freiwillige Wiederholer ²⁾	männlich	5	1	1	1	-	-	2	-
	weiblich	11	1	1	3	2	1	2	1
Wiederholer aus sonstigen Gründen ³⁾	männlich	26	20	2	1	1	2	-	-
	weiblich	13	8	2	2	-	1	-	-

1) Gemäß Art. 53 BayEUG. - 2) Gemäß § 61 RSO. - 3) Z. B. Schulartwechsel.

Tabelle 40. Ausländische Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2009/10 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	20	4	Afrika	2	2
Europäische Union	8	2	Ägypten	-	-
Belgien	1	-	Äthiopien	-	-
Bulgarien	1	1	Algerien	-	-
Dänemark	-	-	Ghana	-	-
Estland	-	-	Marokko	-	-
Finnland	-	-	Tunesien	-	-
Frankreich	-	-	Übriges Afrika	2	2
Griechenland	1	-			
Irland	-	-	Amerika	1	1
Italien	2	-	Brasilien	-	-
Lettland	-	-	Chile	-	-
Litauen	-	-	Kanada	-	-
Luxemburg	-	-	Vereinigte Staaten	1	1
Malta	-	-	Übriges Amerika	-	-
Niederlande	-	-			
Österreich	1	-	Asien	1	1
Polen	1	-	Afghanistan	-	-
Portugal	-	-	China	-	-
Rumänien	-	-	Indien	-	-
Schweden	-	-	Indonesien	-	-
Slowakei	-	-	Irak	1	1
Slowenien	1	1	Iran, Islamische Republik	-	-
Spanien	-	-	Israel	-	-
Tschechische Republik	-	-	Japan	-	-
Ungarn	-	-	Jordanien	-	-
Vereinigtes Königreich	-	-	Korea, Demokratische Volksrepublik	-	-
Zypern	-	-	Korea, Republik	-	-
Albanien	-	-	Libanon	-	-
Andorra	-	-	Pakistan	-	-
Bosnien und Herzegowina	1	-	Philippinen	-	-
Island	-	-	Sri Lanka	-	-
Kosovo	-	-	Syrien, Arabische Republik	-	-
Kroatien	1	-	Thailand	-	-
Liechtenstein	-	-	Vietnam	-	-
ehem. jugosl. Republik Mazedonien	-	-	Übriges Asien ¹⁾	-	-
Moldau, Republik	-	-			
Monaco	-	-	Australien	-	-
Montenegro	-	-	Australien	-	-
Norwegen	-	-	Neuseeland	-	-
Russische Föderation	1	-	Übriges Australien/Ozeanien	-	-
San Marino	-	-			
Schweiz	-	-	Staatenlos	-	-
Serbien	1	-	Ungeklärt	-	-
Türkei	6	1			
Ukraine	2	1			
Weißrussland	-	-			
			Insgesamt	24	8

1) Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

**Tabelle 41. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und
Ergänzungsunterricht an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung
in Bayern 2009/10**

Fach	Teilnehmer									Zahl der Kurse
	in der Jahrgangsstufe							insge- sammt	dar. weib- lich	
	5	6	7	8	9	10	11			
Wahlunterricht										
Angewandte Mathematik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Biologie (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Chemie (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Chorgesang	-	-	4	4	5	3	-	16	.	2
Deutsche Gebärdensprache	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutsch (Übungen)	3	9	6	7	5	4	-	34	.	3
Englisch (Konversation)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Französisch	-	-	2	9	-	-	-	11	3	1
Französisch (Konversation)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geoökologie und Umweltschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschichte des Nahraums	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauswirtschaft/Haushalt und Ernährung	4	2	-	-	3	-	-	9	3	1
Informatik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Informatik (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Instrumentalmusik	3	2	3	1	-	3	-	12	.	2
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kommunikationstechnologie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kunsterziehung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kurzschrift	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kurzschrift für Blinde	-	2	2	4	-	-	-	8	.	3
Maschinenschreiben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Orchester	1	1	1	-	-	1	-	4	.	1
Physik (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Politik und Zeitgeschichte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechnungsw./Betriebswirtschaftslehre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulfotografie	6	-	-	2	-	-	-	8	.	1
Schulspiel/Darstellendes Spiel	5	1	3	-	-	-	-	9	.	1
Serbisch/Kroatisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sportförderunterricht ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Technisches Zeichnen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Textilarbeit/Textiles Gestalten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Textverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Textverarbeitung mit Kurzschrift	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Werken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsenglisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschafts- und Rechtslehre (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige fremdsprachige Konversation/Übungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiger fremdsprachlicher Wahlunterricht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiges Wahlfach (nicht Fremdsprache)	1	1	3	4	1	2	-	12	.	1
Diff. Sportunterr., erw. Basissportunterr.	84	89	15	25	16	15	-	244	93	17
Unterricht in ausgewählten Fächern										
Ethik	32	20	22	22	15	26	-	137	56	.
Informatik (nur Wahlpflichtunterricht)	-	-	-	-	1	-	-	1	-	.
Ergänzungsunterricht										
Deutsch	29	9	x	x	x	x	x	38	10	4
Mathematik	8	9	x	x	x	x	x	17	8	2
Englisch	24	11	x	x	x	x	x	35	13	3

1) Nur Unterricht nach der KMBek. vom 9. Juli 1993 (KMBl I So Nr. 2 S. 453). - 2) Auch CAD.

**Tabelle 42. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern, die am Ende
des Schuljahres 2008/09 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten**

Geschlecht Schulträger	Nicht versetzte Schüler insgesamt ¹⁾	davon in Jahrgangsstufe						
		5	6	7	8	9	10	11
Männlich	23	1	4	3	3	7	5	-
Weiblich	17	2	-	2	1	8	4	-
Insgesamt	40	3	4	5	4	15	9	-

1) Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2008/09 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen hatten und ohne Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet worden ist.

Tabelle 43. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern im Schuljahr 2008/09

Erworbener Abschluss Ausländer	Geschlecht	Absolventen und Abgänger ¹⁾			
		insgesamt	davon an Schulen für den Förderschwerpunkt		
			Sehen	Hören	Körperliche und motorische Entwicklung
Erfüllte Vollzeitschulpflicht (ohne Hauptschulabschluss)	männl.	1	-	1	-
	weibl.	2	-	2	-
	zus.	3	-	3	-
Hauptschulabschluss	männl.	5	-	2	3
	weibl.	3	-	2	1
	zus.	8	-	4	4
darunter Qualifizierender Hauptschulabschluss	männl.	-	-	-	-
	weibl.	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-
Mittlerer Schulabschluss	männl.	69	7	46	16
	weibl.	54	6	37	11
	zus.	123	13	83	27
Insgesamt	männl.	75	7	49	19
	weibl.	59	6	41	12
	insg.	134	13	90	31
darunter Ausländer	männl.	4	1	1	2
	weibl.	4	-	4	-
	insg.	8	1	5	2

1) Einschl. Übertritte an andere Schularten zum Erwerb einer zusätzlichen Abschlussqualifikation.

Tabelle 44. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2009/10

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
					insgesamt	davon			Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden
						männlichen	weiblichen	sämtlichen		
					Lehrkräften					
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einer Realschule zur sonderpädagog. Förderung	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	31	28	59	1 347	604	611	1 215	102	30
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	6	5	11	72	35	35	70	2	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einer Realschule zur sonderpädagog. Förderung	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	10	50	60	1 040	175	796	971	50	19
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	4	3	7	24	14	10	24	-	-
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren		2	14	16	92	11	75	86	5	1
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (nur soweit diese selbstständig Unterricht erteilen)	Studienreferendare	-	1	1	16	-	16	16	-	-
	Fachlehreranwärter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mobile Sonderpädagogische Dienste		x	x
Insgesamt¹⁾		53	101	154	2 591	839	1 543	2 382	159	50
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit										
	im Teilzeitmodell	1	-	1	10	10	-	10	-	-
	in der Anparphase des Blockmodells	1	1	2	44	11	21	32	10	2

1) An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 44a). Ohne von Mobilien Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Unterrichtsstunden. - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 44a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2009/10

Beschäftigungsumfang		Lehrkräfte		
		männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	-	-	-
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	-	-	-
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung unterrichtet haben		1	-	1

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 45. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2009/10 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt ----- Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Realschulen	männlich	16	-	1	2	2	-	4	4	3	-	
	weiblich	27	1	1	-	1	2	7	10	5	-	
Lehramt an Gymnasien	männlich	4	-	-	-	-	-	2	2	-	-	
	weiblich	6	-	-	-	2	-	1	3	-	-	
Lehramt an Volksschulen	männlich	9	-	-	3	1	-	2	3	-	-	
	weiblich	20	2	5	4	2	4	2	1	-	-	
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	7	1	1	-	-	-	3	-	2	-	
Sonstiges Lehramt	männlich	12	-	-	1	4	4	2	-	1	-	
	weiblich	18	2	3	2	2	5	2	1	1	-	
Insgesamt	männlich	41	-	1	6	7	4	10	9	4	-	
	weiblich	78	6	10	6	7	11	15	15	8	-	
	insgesamt	119	6	11	12	14	15	25	24	12	-	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz. - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Abendrealschulen

Tabelle 46. Klassen an den Abendrealschulen in Bayern 2009/10 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Ausbildungs- dauer in Jahren	Klassen insgesamt	davon in Jahrgangsstufe			
				1	2	3	4
Augsburg	städtisch	3	3	1	1	1	-
München	städtisch	3	6	2	2	2	-
Nürnberg	städtisch	4	7	1	2	2	2
Regensburg	privat	3	3	1	1	1	-
	Insgesamt		19	5	6	6	2

Tabelle 47. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2009/10 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Schüler			davon in Jahrgangsstufe							
					1		2		3		4	
		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Augsburg	städtisch	36	27	63	20	13	8	4	8	10	-	-
München	städtisch	70	61	131	28	31	24	15	18	15	-	-
Nürnberg	städtisch	65	92	157	15	17	16	31	17	24	17	20
Regensburg	privat	23	22	45	16	12	3	4	4	6	-	-
	Insgesamt	194	202	396	79	73	51	54	47	55	17	20

Tabelle 48. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2009/10 nach Geburtsjahren

Geschlecht	Schüler insgesamt	davon sind geboren														
		1992 oder später	1991	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978 oder früher
Männlich	194	1	3	13	23	23	24	27	19	11	5	6	6	4	2	27
Weiblich	202	2	6	18	17	25	24	19	16	15	9	8	5	5	6	27
Insgesamt	396	3	9	31	40	48	48	46	35	26	14	14	11	9	8	54

Tabelle 49. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2009/10 nach der schulischen Herkunft

Herkunft der Schüler (Schüler besuchte am 1.10. des Vorjahres) bzw. Zugang aus (als)	Schüler in Jahrgangsstufe								Schüler insgesamt
	1		2		3		4		
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
der berichtenden Schule	5	1	54	23	70	38	19	12	148
einer anderen Abendrealschule	1	1	-	-	-	-	-	-	1
einer anderen Schulart	-	-	-	-	1	1	-	-	1
Ausländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstigen Gründen	146	71	51	31	31	16	18	8	246
Insgesamt	152	73	105	54	102	55	37	20	396

Tabelle 50. Schulische Vorbildung der Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2009/10 nach der Schulart

Bisher höchster erreichter Abschluss	Schulische Vorbildung nach der Schulart										Insgesamt	
	Volksschule		Realschule		Wirtschafts- schule		Gymnasium		andere allgemein bildende Schulart			
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Erfüllte Vollzeitschul- pflicht ohne Abschluss	19	3	12	5	-	-	4	2	5	2	40	12
Erfolgreicher Haupt- schulabschluss (ohne Quali)	125	71	10	3	-	-	1	1	1	1	137	76
Qualifizierender Haupt- schulabschluss	167	91	9	3	5	2	2	-	6	4	189	100
Sonstiger Abschluss	8	3	11	6	3	-	1	1	7	4	30	14
Insgesamt	319	168	42	17	8	2	8	4	19	11	396	202

Tabelle 51. Absolventen der Abendrealschulen in Bayern im Sommer 2009 nach Geburtsjahren

Geschlecht ----- Ausländer	Absolventen insgesamt	davon sind geboren														
		1990 oder später	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977	1976 oder früher
Männlich	22	-	-	2	3	4	2	3	3	-	1	1	1	-	-	2
Weiblich	25	-	-	1	4	4	3	4	1	1	1	1	-	-	3	2
Insgesamt	47	-	-	3	7	8	5	7	4	1	2	2	1	-	3	4
darunter Ausländer	9	-	-	1	2	-	2	1	-	-	-	-	1	-	2	-

**Tabelle 52. Ausländische Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2009/10
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	48	26	Afrika	7	1
Europäische Union	16	5	Ägypten	1	-
Belgien	-	-	Äthiopien	1	-
Bulgarien	-	-	Algerien	-	-
Dänemark	-	-	Ghana	-	-
Estland	-	-	Marokko	-	-
Finnland	-	-	Tunesien	1	-
Frankreich	-	-	Übriges Afrika	4	1
Griechenland	1	-			
Irland	-	-	Amerika	6	4
Italien	4	2	Brasilien	4	3
Lettland	-	-	Chile	-	-
Litauen	-	-	Kanada	-	-
Luxemburg	-	-	Vereinigte Staaten	1	-
Malta	-	-	Übriges Amerika	1	1
Niederlande	-	-			
Österreich	-	-	Asien	17	10
Polen	5	2	Afghanistan	3	1
Portugal	-	-	China	-	-
Rumänien	1	-	Indien	1	1
Schweden	-	-	Indonesien	-	-
Slowakei	1	-	Irak	5	-
Slowenien	-	-	Iran, Islamische Republik	-	-
Spanien	1	-	Israel	-	-
Tschechische Republik	-	-	Japan	-	-
Ungarn	1	1	Jordanien	-	-
Vereinigtes Königreich	2	-	Korea, Demokratische Volksrepublik	-	-
Zypern	-	-	Korea, Republik	-	-
Albanien	1	1	Libanon	1	1
Andorra	-	-	Pakistan	-	-
Bosnien und Herzegowina	2	1	Philippinen	3	3
Island	-	-	Sri Lanka	-	-
Kosovo	1	-	Syrien, Arabische Republik	-	-
Kroatien	3	2	Thailand	2	2
Liechtenstein	-	-	Vietnam	1	1
ehem. jugosl. Republik Mazedonien	1	-	Übriges Asien ¹⁾	1	1
Moldau, Republik	-	-			
Monaco	-	-	Australien	1	1
Montenegro	-	-	Australien	1	1
Norwegen	-	-	Neuseeland	-	-
Russische Föderation	1	-	Übriges Australien/Ozeanien	-	-
San Marino	-	-			
Schweiz	-	-	Staatenlos	-	-
Serbien	1	1	Ungeklärt	-	-
Türkei	19	14			
Ukraine	3	2			
Weißrussland	-	-			
			Insgesamt	79	42

1) Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 53. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Abendrealschulen in Bayern 2009/10

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schul- träger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
						ins- gesamt	davon			Anrech- nungs- stunden	ErmäÙi- gungs- stunden
			erteilte Unterrichtsstunden von								
			männ- lich	weib- lich	ins- gesamt		männl.	weibl.	sämtl.		
						Lehrkräften					
Vollzeitbe- schäftigte Lehrkräfte, die an einer Abendreal- schule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	kommunal privat zusammen	8 - 8	1 - 1	9 - 9	156 - 156	100 - 100	4 - 4	104 - 104	47 - 47	5 - 5
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	12	8	20	139	66	47	113	26	-
		privat	10	4	14	53	37	15	52	1	-
		zusammen	22	12	34	192	103	62	165	27	-
Teilzeitbe- schäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einer Abendreal- schule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	kommunal privat zusammen	3 - 3	8 - 8	11 - 11	132 - 132	33 - 33	84 - 84	117 - 117	13 - 13	2 - 2
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	-	1	1	5	-	4	4	1	-
		privat	-	1	1	5	-	5	5	-	-
		zusammen	-	2	2	10	-	9	9	1	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichts- pflichtzeit beschäftigt waren		kommunal privat zusammen	2 1 3	2 - 2	4 1 5	25 1 26	12 1 13	11 - 11	23 1 24	2 - 2	- - -
Insgesamt¹⁾		kommunal privat insgesamt	25 11 36	20 5 25	45 16 61	457 59 516	211 38 249	150 20 170	361 58 419	89 1 90	7 - 7
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell		kommunal privat zusammen	1 - 1	- - -	1 - 1	12 - 12	8 - 8	- - -	8 - 8	3 - 3	1 - 1
Altersteilzeit in der Ansparphase des Blockmodells		kommunal privat zusammen	2 - 2	- - -	2 - 2	37 - 37	26 - 26	- - -	26 - 26	11 - 11	- - -

1) An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 53a). 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 53a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Abendrealschulen in Bayern 2009/10 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang	Schulträger	Lehrkräfte			
		männlich	weiblich	insgesamt	
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließ- lich oder überwiegend an einer Abendrealschule tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	kommunal	-	-	-
		privat	-	-	-
		zusammen	-	-	-
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	kommunal	-	-	-
	privat	-	-	-	
	zusammen	-	-	-	
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Abendrealschule unterrichtet haben	kommunal	1	2	3	
	privat	-	-	-	
	zusammen	1	2	3	

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 54. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Abendrealschulen in Bayern 2009/10 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt — Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Realschulen	männlich	7	-	-	-	-	1	-	1	5	-	
	weiblich	6	-	1	-	1	-	-	4	-	-	
Lehramt an Gymnasien	männlich	4	-	-	-	-	1	2	1	-	-	
	weiblich	3	-	-	1	-	-	2	-	-	-	
Insgesamt	männlich	11	-	-	-	-	2	2	2	5	-	
	weiblich	9	-	1	1	1	-	2	4	-	-	
	insgesamt	20	-	1	1	1	2	4	6	5	-	
davon an ... Schulen												
kommunalen	männlich	11	-	-	-	-	2	2	2	5	-	
	weiblich	9	-	1	1	1	-	2	4	-	-	
privaten	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Abendrealschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).